

Regionalreport über Beschäftigte (Quartalszahlen)

Frankfurt am Main, Stadt (06412)

Stichtag: 31. Dezember 2019



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Regionalreport über Beschäftigte (Quartalszahlen)
Region:	Frankfurt am Main, Stadt (06412)
Stichtag:	31. Dezember 2019
Erstellungsdatum:	10 Juli 2020
Periodizität:	vierteljährlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	10. Oktober 2020
Hinweise:	<p>Aufgrund einer rückwirkenden technischen Korrektur der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Ergebnissen geringfügig abweichen."</p> <p>In dieser Publikation wird über die sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnten Beschäftigten berichtet. Eine weitere Unterteilung der geringfügig entlohnten Beschäftigten in ausschließlich geringfügig entlohnte und im Nebenjob tätige Beschäftigte ist bei ausgewählten Merkmalen, wie dem Beruf, aus Geheimhaltungsgründen nicht möglich. Weitergehende Informationen erhalten Sie über Ihren regionalen Statistik-Service. Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Zahlen auf den Arbeitsort.</p>
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a.M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	069/6670-601
Fax:	069/6670-910601

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Regionalreport über Beschäftigte, Nürnberg, Juni 2020
Nutzungsbedingungen:	<p>© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.</p>

Inhaltsverzeichnis

Regionalreport über Beschäftigte (Quartalszahlen)

Frankfurt am Main, Stadt (06412)

Stichtag: 31. Dezember 2019

Quartalszahlen im Überblick

Sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnte Beschäftigte
nach ausgewählten Merkmalen

[Tabelle 1](#)

Diagramm: Entwicklung sozialversicherungspflichtig Beschäftigter
und geringfügig entlohnter Beschäftigter nach Regionen und nach
der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

[Diagramm](#)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

nach Regionen und ausgewählten Merkmalen

[Tabelle 2.1](#)

nach ausgewählten Merkmalen

[Tabelle 2.2](#)

nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)

[Tabelle 2.3](#)

nach der Klassifikation der Berufe (KIdB 2010)

[Tabelle 2.4](#)

Geringfügig entlohnte Beschäftigte

nach Regionen und ausgewählten Merkmalen

[Tabelle 3.1](#)

nach ausgewählten Merkmalen

[Tabelle 3.2](#)

nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)

[Tabelle 3.3](#)

nach der Klassifikation der Berufe (KIdB 2010)

[Tabelle 3.4](#)

Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse

Insgesamt / darunter befristet nach ausgewählten Merkmalen

[Tabelle 4.1](#)

nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)

[Tabelle 4.2](#)

nach der Klassifikation der Berufe (KIdB 2010)

[Tabelle 4.3](#)

Beendete sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse

nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)

[Tabelle 5.1](#)

nach der Klassifikation der Berufe (KIdB 2010)

[Tabelle 5.2](#)

Zeitreihe

Sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnte Beschäftigte sowie begonnene
und beendete Beschäftigungsverhältnisse

[Tabelle 6](#)

1. Sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnte Beschäftigte nach ausgewählten Merkmalen

Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags

Stichtag: 31. Dezember 2019

Merkmale	Anteile in % ¹⁾	Beschäftigte am Stichtag Ende ...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag (Sp. 1 zu Sp. 5)	
		Dez. 19	Sep. 19	Jun. 19	Mrz. 19	Dez. 18	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte								
Insgesamt	100,0	614.271	611.471	602.428	600.365	596.722	17.549	2,9
dav. Männer	55,2	339.191	337.806	332.912	331.435	328.883	10.308	3,1
Frauen	44,8	275.080	273.665	269.516	268.930	267.839	7.241	2,7
dav. unter 25 Jahre	8,0	48.851	48.674	45.503	46.776	47.566	1.285	2,7
25 bis unter 55 Jahre	74,5	457.674	456.980	453.332	452.238	450.022	7.652	1,7
55 bis unter 65 Jahre	16,6	101.915	100.176	98.267	96.228	94.131	7.784	8,3
65 Jahre und älter	0,9	5.831	5.641	5.326	5.123	5.003	828	16,6
dar.: bis zur Altersgrenze	0,3	1.919	1.950	1.714	1.561	1.475	444	30,1
dar. Vollzeitbeschäftigte	72,9	447.692	446.702	439.990	439.034	436.297	11.395	2,6
Teilzeitbeschäftigte	27,1	166.579	164.769	162.438	161.331	160.425	6.154	3,8
dar. Deutsche	78,5	482.281	480.316	474.361	473.820	472.239	10.042	2,1
Ausländer	21,4	131.569	130.745	127.604	126.079	124.011	7.558	6,1
Geringfügig entlohnte Beschäftigte (GeB)								
GeB - Insgesamt								
Insgesamt	100,0	84.257	83.089	82.485	81.354	81.684	2.573	3,1
dav. Männer	43,3	36.503	35.907	35.561	34.878	34.872	1.631	4,7
Frauen	56,7	47.754	47.182	46.924	46.476	46.812	942	2,0
dav. unter 25 Jahre	19,7	16.576	15.852	16.037	15.388	15.641	935	6,0
25 bis unter 55 Jahre	55,2	46.476	46.146	45.695	45.416	45.691	785	1,7
55 bis unter 65 Jahre	14,1	11.850	11.819	11.557	11.480	11.332	518	4,6
65 Jahre und älter	11,1	9.355	9.272	9.196	9.070	9.020	335	3,7
dar.: bis zur Altersgrenze	1,0	850	828	739	700	702	148	21,1
dar. Deutsche	68,5	57.736	56.957	56.574	55.654	56.236	1.500	2,7
Ausländer	31,1	26.202	25.819	25.581	25.371	25.137	1.065	4,2
GeB - ausschließlich								
Insgesamt	100,0	45.978	45.291	46.003	45.368	45.756	222	0,5
dav. Männer	40,9	18.789	18.415	18.713	18.387	18.424	365	2,0
Frauen	59,1	27.189	26.876	27.290	26.981	27.332	- 143	- 0,5
dav. unter 25 Jahre	27,1	12.455	11.866	12.329	11.699	11.860	595	5,0
25 bis unter 55 Jahre	39,4	18.110	18.034	18.445	18.518	18.865	- 755	- 4,0
55 bis unter 65 Jahre	14,0	6.450	6.507	6.400	6.445	6.358	92	1,4
65 Jahre und älter	19,5	8.963	8.884	8.829	8.706	8.673	290	3,3
dar.: bis zur Altersgrenze	1,6	743	715	633	598	608	135	22,2
dar. Deutsche	70,6	32.474	31.911	32.463	31.765	32.291	183	0,6
Ausländer	28,7	13.188	13.072	13.216	13.279	13.158	30	0,2
GeB - im Nebenjob								
Insgesamt	100,0	38.279	37.798	36.482	35.986	35.928	2.351	6,5
dav. Männer	46,3	17.714	17.492	16.848	16.491	16.448	1.266	7,7
Frauen	53,7	20.565	20.306	19.634	19.495	19.480	1.085	5,6
dav. unter 25 Jahre	10,8	4.121	3.986	3.708	3.689	3.781	340	9,0
25 bis unter 55 Jahre	74,1	28.366	28.112	27.250	26.898	26.826	1.540	5,7
55 bis unter 65 Jahre	14,1	5.400	5.312	5.157	5.035	4.974	426	8,6
65 Jahre und älter	1,0	392	388	367	364	347	45	13,0
dar.: bis zur Altersgrenze	0,3	107	113	106	102	94	13	13,8
dar. Deutsche	66,0	25.262	25.046	24.111	23.889	23.945	1.317	5,5
Ausländer	34,0	13.014	12.747	12.365	12.092	11.979	1.035	8,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

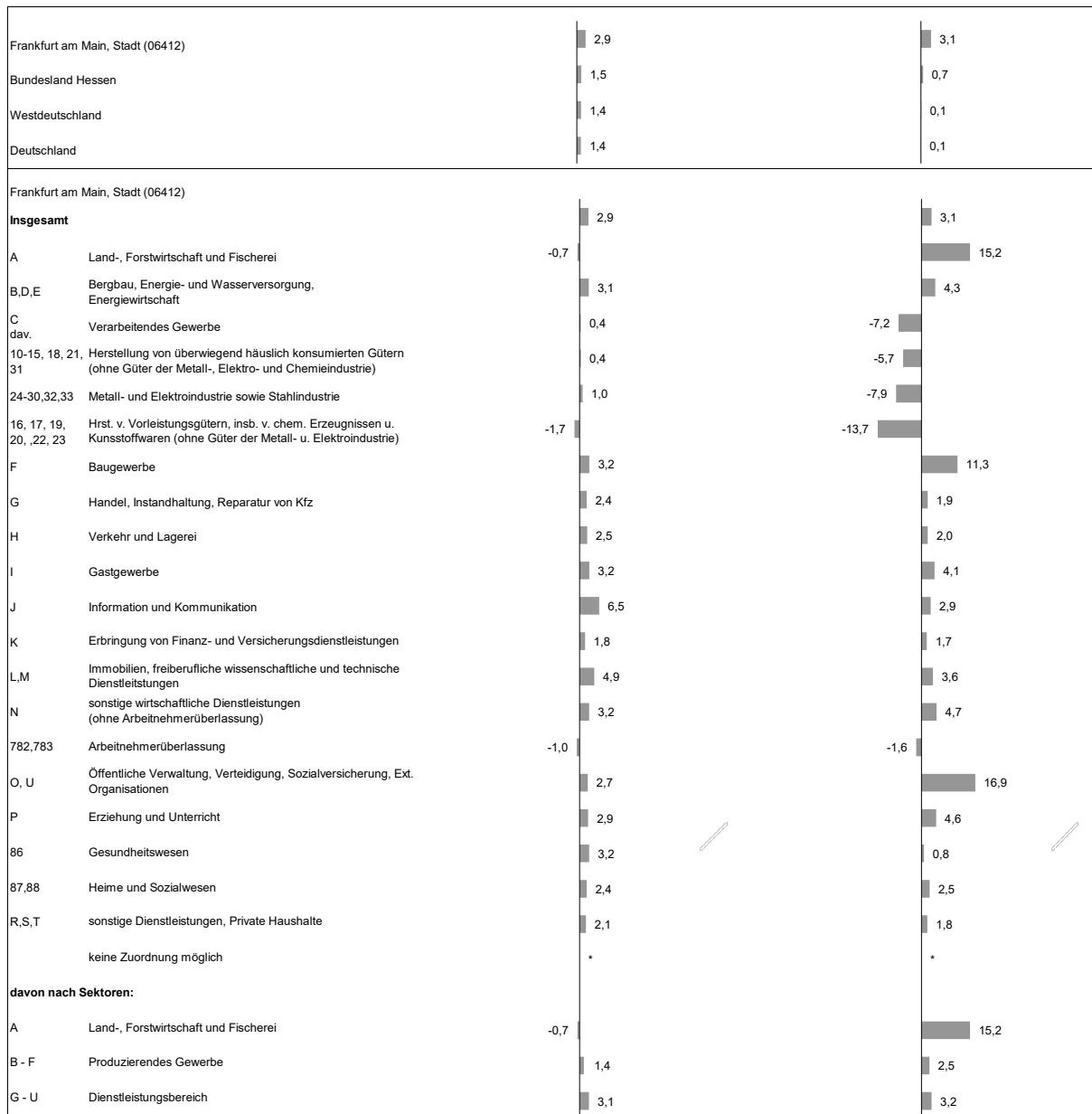
¹⁾ Anteil an der jeweiligen Gesamtsumme (Spaltenprozent)

²⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Entwicklung sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und geringfügig entlohnter Beschäftigter nach Regionen und nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

ausgewählte Regionen; Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
Stichtag: 31. Dezember 2019

Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag in %
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Geringfügig entlohnte Beschäftigte (insgesamt)



*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. Gleiches gilt, wenn in einer Region weniger als 3 Betriebe ansässig sind oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über den Branchenführer darstellt (Dominanzfall).

2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Regionen und ausgewählten
Merkmale

ausgewählte Regionen; Gebietsstand des jeweiligen Stichtags

Stichtag: 31. Dezember 2019

Regionen / Merkmale	Anteile in % ¹⁾	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Stichtag Ende ...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		Dez. 19	Sep. 19	Jun. 19	Mrz. 19	Dez. 18	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Frankfurt am Main, Stadt (06412)								
Insgesamt	100,0	614.271	611.471	602.428	600.365	596.722	17.549	2,9
dav. Männer	55,2	339.191	337.806	332.912	331.435	328.883	10.308	3,1
Frauen	44,8	275.080	273.665	269.516	268.930	267.839	7.241	2,7
dav. unter 25 Jahre	8,0	48.851	48.674	45.503	46.776	47.566	1.285	2,7
25 bis unter 55 Jahre	74,5	457.674	456.980	453.332	452.238	450.022	7.652	1,7
55 bis unter 65 Jahre	16,6	101.915	100.176	98.267	96.228	94.131	7.784	8,3
65 Jahre und älter	0,9	5.831	5.641	5.326	5.123	5.003	828	16,6
dar.: bis zur Altersgrenze	0,3	1.919	1.950	1.714	1.561	1.475	444	30,1
dar. in Vollzeit	72,9	447.692	446.702	439.990	439.034	436.297	11.395	2,6
in Teilzeit	27,1	166.579	164.769	162.438	161.331	160.425	6.154	3,8
dar. Deutsche	78,5	482.281	480.316	474.361	473.820	472.239	10.042	2,1
Ausländer	21,4	131.569	130.745	127.604	126.079	124.011	7.558	6,1
Bundesland Hessen								
Insgesamt	100,0	2.664.534	2.675.406	2.630.864	2.627.299	2.625.412	39.122	1,5
dav. Männer	54,5	1.452.644	1.463.419	1.439.374	1.435.151	1.433.167	19.477	1,4
Frauen	45,5	1.211.890	1.211.987	1.191.490	1.192.148	1.192.245	19.645	1,6
dav. unter 25 Jahre	9,7	258.751	264.043	239.696	248.319	255.694	3.057	1,2
25 bis unter 55 Jahre	69,8	1.860.391	1.871.113	1.861.100	1.858.698	1.857.380	3.011	0,2
55 bis unter 65 Jahre	19,4	515.713	511.272	502.643	493.829	486.468	29.245	6,0
65 Jahre und älter	1,1	29.679	28.978	27.425	26.453	25.870	3.809	14,7
dar.: bis zur Altersgrenze	0,3	8.742	8.884	7.620	7.084	6.751	1.991	29,5
dar. in Vollzeit	70,9	1.888.967	1.903.732	1.869.914	1.872.648	1.873.875	15.092	0,8
in Teilzeit	29,1	775.567	771.673	760.949	754.651	751.537	24.030	3,2
dar. Deutsche	83,6	2.226.355	2.233.900	2.201.213	2.207.124	2.212.395	13.960	0,6
Ausländer	16,4	436.690	440.066	428.065	418.606	411.485	25.205	6,1
Westdeutschland								
Insgesamt	100,0	27.509.686	27.669.269	27.223.430	27.137.976	27.122.224	387.462	1,4
dav. Männer	54,2	14.920.349	15.072.037	14.826.108	14.759.261	14.742.147	178.202	1,2
Frauen	45,8	12.589.337	12.597.232	12.397.322	12.378.715	12.380.077	209.260	1,7
dav. unter 25 Jahre	10,9	2.997.767	3.072.196	2.814.032	2.889.054	2.975.886	21.881	0,7
25 bis unter 55 Jahre	68,2	18.768.586	18.897.044	18.813.939	18.759.218	18.731.309	37.277	0,2
55 bis unter 65 Jahre	19,7	5.419.583	5.382.047	5.289.617	5.195.801	5.125.834	293.749	5,7
65 Jahre und älter	1,2	323.748	317.982	305.842	293.903	289.195	34.553	11,9
dar.: bis zur Altersgrenze	0,3	91.260	93.173	81.037	76.176	72.892	18.368	25,2
dar. in Vollzeit	71,7	19.737.865	19.948.582	19.598.203	19.593.539	19.603.140	134.725	0,7
in Teilzeit	28,3	7.771.821	7.720.686	7.625.226	7.544.437	7.519.084	252.737	3,4
dar. Deutsche	86,4	23.774.742	23.889.738	23.539.136	23.545.841	23.609.547	165.195	0,7
Ausländer	13,5	3.720.476	3.765.171	3.669.112	3.577.239	3.497.993	222.483	6,4
Deutschland								
Insgesamt	100,0	33.740.124	33.938.159	33.407.262	33.286.173	33.286.212	453.912	1,4
dav. Männer	53,6	18.100.348	18.283.323	17.988.091	17.893.359	17.878.881	221.467	1,2
Frauen	46,4	15.639.776	15.654.836	15.419.171	15.392.814	15.407.331	232.445	1,5
dav. unter 25 Jahre	10,4	3.515.501	3.596.470	3.285.746	3.367.753	3.467.165	48.336	1,4
25 bis unter 55 Jahre	68,3	23.038.764	23.203.085	23.109.022	23.038.428	23.020.229	18.535	0,1
55 bis unter 65 Jahre	20,1	6.796.785	6.757.185	6.645.974	6.528.239	6.451.521	345.264	5,4
65 Jahre und älter	1,2	389.071	381.418	366.517	351.751	347.296	41.775	12,0
dar.: bis zur Altersgrenze	0,3	110.794	112.751	98.062	92.217	89.171	21.623	24,2
dar. in Vollzeit	71,2	24.009.698	24.264.487	23.859.919	23.846.208	23.871.574	138.124	0,6
in Teilzeit	28,8	9.730.426	9.673.671	9.547.342	9.439.965	9.414.638	315.788	3,4
dar. Deutsche	87,4	29.504.034	29.659.173	29.234.647	29.224.706	29.313.642	190.392	0,6
Ausländer	12,5	4.217.256	4.260.341	4.153.014	4.042.276	3.953.612	263.644	6,7
Frankfurt am Main, Stadt (06412) am Wohnort								
Insgesamt	100,0	321.741	320.557	315.445	313.462	312.087	9.654	3,1
dav. Männer	53,0	170.653	170.711	167.787	166.395	165.486	5.167	3,1
Frauen	47,0	151.088	149.846	147.658	147.067	146.601	4.487	3,1
dav. unter 25 Jahre	8,0	25.893	25.651	23.941	24.279	24.817	1.076	4,3
25 bis unter 55 Jahre	76,9	247.299	246.943	244.462	243.058	241.946	5.353	2,2
55 bis unter 65 Jahre	14,0	44.987	44.486	43.729	42.920	42.148	2.839	6,7
65 Jahre und älter	1,1	3.562	3.477	3.313	3.205	3.176	386	12,2
dar.: bis zur Altersgrenze	0,3	1.104	1.106	961	877	859	245	28,5
dar. in Vollzeit	71,6	230.486	230.459	226.418	225.609	224.386	6.100	2,7
in Teilzeit	28,4	91.255	90.098	89.027	87.853	87.701	3.554	4,1
dar. Deutsche	69,7	224.103	223.180	220.212	219.661	219.353	4.750	2,2
Ausländer	30,3	97.339	97.095	94.917	93.478	92.418	4.921	5,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Anteil an der jeweiligen Gesamtsumme (Spaltenprozent)

²⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach ausgewählten Merkmalen

Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
Stichtag: 31. Dezember 2019

Merkmale	Anteile in % ¹⁾	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Stichtag Ende ...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		Dez. 19	Sep. 19	Jun. 19	Mrz. 19	Dez. 18	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	100,0	614.271	611.471	602.428	600.365	596.722	17.549	2,9
nach dem Geschlecht								
dav. Männer	55,2	339.191	337.806	332.912	331.435	328.883	10.308	3,1
Frauen	44,8	275.080	273.665	269.516	268.930	267.839	7.241	2,7
nach Altersgruppen und Geschlecht								
dav. unter 25 Jahre	8,0	48.851	48.674	45.503	46.776	47.566	1.285	2,7
Männer	52,4	25.606	25.724	23.756	24.326	24.808	798	3,2
Frauen	47,6	23.245	22.950	21.747	22.450	22.758	487	2,1
25 bis unter 55 Jahre	74,5	457.674	456.980	453.332	452.238	450.022	7.652	1,7
Männer	54,8	250.771	250.472	248.790	247.949	246.253	4.518	1,8
Frauen	45,2	206.903	206.508	204.542	204.289	203.769	3.134	1,5
55 bis unter 65 Jahre	16,6	101.915	100.176	98.267	96.228	94.131	7.784	8,3
Männer	58,1	59.242	58.147	57.093	56.027	54.785	4.457	8,1
Frauen	41,9	42.673	42.029	41.174	40.201	39.346	3.327	8,5
65 Jahre und älter	0,9	5.831	5.641	5.326	5.123	5.003	828	16,6
Männer	61,3	3.572	3.463	3.273	3.133	3.037	535	17,6
Frauen	38,7	2.259	2.178	2.053	1.990	1.966	293	14,9
dar. bis zur Altersgrenze	0,3	1.919	1.950	1.714	1.561	1.475	444	30,1
Männer	57,6	1.105	1.138	1.005	887	831	274	33,0
Frauen	42,4	814	812	709	674	644	170	26,4
nach Nationalität und Geschlecht								
dar. Deutsche	78,5	482.281	480.316	474.361	473.820	472.239	10.042	2,1
Männer	54,6	263.111	261.752	258.641	258.092	257.049	6.062	2,4
Frauen	45,4	219.170	218.564	215.720	215.728	215.190	3.980	1,8
Ausländer	21,4	131.569	130.745	127.604	126.079	124.011	7.558	6,1
Männer	57,6	75.818	75.798	73.976	73.039	71.532	4.286	6,0
Frauen	42,4	55.751	54.947	53.628	53.040	52.479	3.272	6,2
nach der Arbeitszeit und Geschlecht								
dar. in Vollzeit	72,9	447.692	446.702	439.990	439.034	436.297	11.395	2,6
Männer	64,3	287.713	287.159	283.091	282.260	280.293	7.420	2,6
Frauen	35,7	159.979	159.543	156.899	156.774	156.004	3.975	2,5
in Teilzeit	27,1	166.579	164.769	162.438	161.331	160.425	6.154	3,8
Männer	30,9	51.478	50.647	49.821	49.175	48.590	2.888	5,9
Frauen	69,1	115.101	114.122	112.617	112.156	111.835	3.266	2,9
Auszubildende nach Geschlecht								
Auszubildende	3,1	19.029	19.027	14.660	16.499	17.937	1.092	6,1
Männer	54,1	10.294	10.357	7.810	8.795	9.778	516	5,3
Frauen	45,9	8.735	8.670	6.850	7.704	8.159	576	7,1
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Werkstätten oder gleichartigen Einrichtungen für Menschen mit Behinderung ²⁾								
Insgesamt	0,2	1.481	1.497	1.458	1.492	1.513	- 32	- 2,1
Männer	63,1	934	944	912	927	937	- 3	- 0,3
Frauen	36,9	547	553	546	565	576	- 29	- 5,0
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Freiwilligendiensten								
Insgesamt	0,1	840	770	711	827	851	- 11	- 1,3
Männer	38,6	324	305	285	325	330	- 6	- 1,8
Frauen	61,4	516	465	426	502	521	- 5	- 1,0

2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach ausgewählten Merkmalen

Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
Stichtag: 31. Dezember 2019

Merkmale	Anteile in % ¹⁾	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Stichtag Ende ...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		Dez. 19	Sep. 19	Jun. 19	Mrz. 19	Dez. 18	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	100,0	614.271	611.471	602.428	600.365	596.722	17.549	2,9
nach dem Berufsabschluss und Geschlecht								
dav. ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	13,3	81.716	81.249	77.587	77.503	78.144	3.572	4,6
Männer	57,2	46.747	46.718	44.479	44.254	44.479	2.268	5,1
Frauen	42,8	34.969	34.531	33.108	33.249	33.665	1.304	3,9
dar. Auszubildende	16,2	13.252	13.221	10.223	11.207	12.542	710	5,7
Männer	54,6	7.236	7.293	5.575	6.067	6.887	349	5,1
Frauen	45,4	6.016	5.928	4.648	5.140	5.655	361	6,4
mit anerkanntem Berufsabschluss ²⁾	42,6	261.829	261.924	260.241	260.601	259.229	2.600	1,0
Männer	53,2	139.331	139.242	138.500	138.511	137.581	1.750	1,3
Frauen	46,8	122.498	122.682	121.741	122.090	121.648	850	0,7
dav. Abschluss anerkannte Berufsausbildung	93,5	244.832	245.122	243.729	244.218	243.054	1.778	0,7
Männer	52,0	127.312	127.379	126.828	126.883	126.085	1.227	1,0
Frauen	48,0	117.520	117.743	116.901	117.335	116.969	551	0,5
Meister- / Techn. / gleichw. Fachschulabschl.	6,5	16.997	16.802	16.512	16.383	16.175	822	5,1
Männer	70,7	12.019	11.863	11.672	11.628	11.496	523	4,5
Frauen	29,3	4.978	4.939	4.840	4.755	4.679	299	6,4
mit akademischem Abschluss ⁴⁾	29,8	183.254	180.617	177.815	174.809	171.998	11.256	6,5
Männer	56,2	102.903	101.517	100.027	98.450	96.898	6.005	6,2
Frauen	43,8	80.351	79.100	77.788	76.359	75.100	5.251	7,0
dav. Bachelor	20,4	37.347	36.008	34.976	33.520	32.301	5.046	15,6
Männer	50,7	18.952	18.234	17.651	16.920	16.237	2.715	16,7
Frauen	49,3	18.395	17.774	17.325	16.600	16.064	2.331	14,5
Diplom/Magister/Master/Staatsexamen	73,6	134.862	133.653	132.035	130.656	129.266	5.596	4,3
Männer	57,1	77.036	76.390	75.542	74.767	74.001	3.035	4,1
Frauen	42,9	57.826	57.263	56.493	55.889	55.265	2.561	4,6
Promotion	6,0	11.045	10.956	10.804	10.633	10.431	614	5,9
Männer	62,6	6.915	6.893	6.834	6.763	6.660	255	3,8
Frauen	37,4	4.130	4.063	3.970	3.870	3.771	359	9,5
Ausbildung unbekannt	14,2	87.472	87.681	86.785	87.452	87.351	121	0,1
Männer	57,4	50.210	50.329	49.906	50.220	49.925	285	0,6
Frauen	42,6	37.262	37.352	36.879	37.232	37.426	- 164	- 0,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Anteil an der jeweiligen Gesamtsumme (Spaltenprozent)

²⁾ Menschen mit Behinderung in anerkannten Einrichtungen, Personen in Einrichtungen der Jugendhilfe, Menschen mit Behinderung in Integrationsprojekt, Teiln. Teilhabe am Arbeitsleben.

³⁾ "mit anerkanntem Berufsabschluss" ist die Summe aus "mit anerkannter Berufsausbildung" und "Meister-/Techniker-/gleichw. Fachschulabschluss"

⁴⁾ "mit akademischem Abschluss" ist die Summe aus "Bachelor", "Diplom/Magister/Master/Staatsexamen" und "Promotion"

⁷⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

⁸⁾ Nachweis von Veränderungswerten < -250% bzw. > 250% nicht sinnvoll

2.3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)

Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
Stichtag: 31. Dezember 2019

Wirtschaftsabschnitte / Wirtschaftsabteilungen / Wirtschaftsgruppen WZ 2008	Anteile in % ¹⁾	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Stichtag Ende ...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		Dez. 19	Sep. 19	Jun. 19	Mrz. 19	Dez. 18	absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Insgesamt	100,0	614.271	611.471	602.428	600.365	596.722	17.549	2,9
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	0,0	139	164	185	162	140	- 1	- 0,7
B,D,E Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Entsorgungswirtschaft	1,1	6.642	6.592	6.516	6.511	6.445	197	3,1
C Verarbeitendes Gewerbe	6,3	38.845	39.224	38.671	38.707	38.709	136	0,4
dav. 10-15, 18, 21, 31 Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern (ohne Güter der Metall-, Elektro- und Chemieindustrie)	2,2	13.627	13.806	13.565	13.616	13.571	56	0,4
24-30, 32, 33 Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie	3,1	19.058	19.157	18.949	18.950	18.870	188	1,0
16, 17, 19, 20, 22, 23 Hrst. v. Vorleistungsgütern, insb. v. chem. Erzeugnissen u. Kunststoffwaren (ohne Güter der Metall- u. Elektroindustrie)	1,0	6.160	6.261	6.157	6.141	6.268	- 108	- 1,7
F Baugewerbe	2,9	17.985	18.621	17.942	17.819	17.419	566	3,2
G Handel, Instandhaltung, Reparatur von Kfz	8,1	49.811	49.283	48.698	48.429	48.660	1.151	2,4
H Verkehr und Lagerei	14,2	87.312	86.484	85.410	85.460	85.161	2.151	2,5
I Gastgewerbe	4,4	26.747	26.744	26.555	26.277	25.908	839	3,2
J Information und Kommunikation	6,8	41.648	41.199	40.537	39.978	39.093	2.555	6,5
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	12,7	78.236	78.083	77.269	77.233	76.849	1.387	1,8
L,M Immobilien, freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	14,7	90.395	89.443	88.180	87.100	86.179	4.216	4,9
N (ohne ANÜ) sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen (ohne Arbeitnehmerüberlassung)	7,9	48.730	48.763	48.177	48.084	47.224	1.506	3,2
782,783 Arbeitnehmerüberlassung	2,1	12.631	12.981	12.515	12.455	12.754	- 123	- 1,0
O, U Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Ext. Organisationen	3,4	21.036	20.589	20.171	20.123	20.480	556	2,7
P Erziehung und Unterricht	3,1	18.816	18.445	17.906	17.968	18.293	523	2,9
86 Gesundheitswesen	4,3	26.441	26.176	25.705	25.884	25.618	823	3,2
87,88 Heime und Sozialwesen	3,8	23.201	23.055	22.739	22.890	22.668	533	2,4
R,S,T sonstige Dienstleistungen, Private Haushalte	4,2	25.655	25.623	25.250	25.282	25.121	534	2,1
ohne Angabe	*	*	*	*	*	*	*	*
davon nach Sektoren:								
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	0,0	139	164	185	162	140	- 1	- 0,7
B - F Produzierendes Gewerbe	10,3	63.472	64.437	63.129	63.037	62.573	899	1,4
G - U Dienstleistungsbereich	89,6	550.659	546.868	539.112	537.163	534.008	16.651	3,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Anteil an der jeweiligen Gesamtsumme (Spaltenprozent)

²⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. Gleiches gilt, wenn in einer Region weniger als 3 Betriebe ansässig sind oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über den Branchenführer darstellt (Dominanzfall).

2.4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach der Klassifikation der Berufe (KldB 2010)

 Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
 Stichtag: 31. Dezember 2019

Anforderungsniveau/ Berufshauptgruppen/-gruppen (KldB2010)	Anteile in % ¹⁾	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Stichtag Ende ...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		Dez. 19	Sep. 19	Jun. 19	Mrz. 19	Dez. 18	absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Insgesamt	100,0	614.271	611.471	602.428	600.365	596.722	17.549	2,9
darunter nach Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (KldB 2010)								
Helfer	10,3	63.234	63.499	63.429	63.038	62.443	791	1,3
Fachkraft	51,1	313.606	312.842	307.955	307.840	307.763	5.843	1,9
Spezialist	18,4	113.081	112.107	109.963	109.309	107.697	5.384	5,0
Experte	20,1	123.360	122.026	120.106	119.181	117.802	5.558	4,7
davon nach Berufsfachlichkeit der ausgeübten Tätigkeit (KldB 2010)								
11 Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	0,1	620	639	628	614	606	14	2,3
dar. 111 Landwirtschaft	0,0	231	250	250	230	219	12	5,5
12 Gartenbauberufe, Floristik	0,3	1.980	2.093	2.079	2.024	2.018	- 38	- 1,9
21 Rohstoffgewinn,Glas-,Keramikverarbeitung	0,0	267	276	271	236	245	22	9,0
22 Kunststoff- u. Holzherst.-verarbeitung	0,2	1.200	1.227	1.220	1.264	1.280	- 80	- 6,3
23 Papier-,Druckberufe, tech.Mediengestalt.	0,5	3.100	3.122	3.095	3.129	3.129	- 29	- 0,9
24 Metallerzeugung,-bearbeitung, Metallbau	0,4	2.751	2.836	2.789	2.743	2.774	- 23	- 0,8
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	2,4	14.862	14.964	14.624	14.548	14.515	347	2,4
26 Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe	2,1	12.882	12.937	12.353	12.396	12.498	384	3,1
27 Techn.Entwickl.Konstr.Produktionssteuer.	1,9	11.917	11.862	11.681	11.598	11.346	571	5,0
28 Textil- und Lederberufe	0,1	513	513	525	552	522	- 9	- 1,7
29 Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	1,9	11.967	11.961	11.793	11.789	11.895	72	0,6
dar. 292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	0,5	2.901	2.945	2.798	2.830	2.865	36	1,3
dar. 293 Speisenzubereitung	1,5	8.966	8.910	8.890	8.853	8.923	43	0,5
31 Bauplanung,Architektur,Vermessungsberufe	1,1	6.702	6.625	6.572	6.460	6.339	363	5,7
32 Hoch- und Tiefbauberufe	1,2	7.259	7.790	7.484	7.473	7.189	70	1,0
33 (Innen-)Ausbauberufe	0,5	3.312	3.429	3.383	3.403	3.192	120	3,8
34 Gebäude- u. versorgungstechnische Berufe	1,4	8.384	8.319	8.147	8.131	8.170	214	2,6
41 Mathematik-Biologie-Chemie-,Physikberufe	1,8	10.944	11.039	10.972	11.031	11.136	- 192	- 1,7
42 Geologie-,Geografie-,Umweltschutzberufe	0,1	432	413	391	388	370	62	16,8
43 Informatik- und andere IKT-Berufe	5,3	32.746	32.353	31.427	30.942	30.402	2.344	7,7
51 Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)	9,6	59.058	58.509	57.906	58.083	58.548	510	0,9
dar. 513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	3,1	19.304	19.100	18.741	18.853	19.603	- 299	- 1,5
dar. Berufe in der Lagerwirtschaft (5131)	2,2	13.785	13.672	13.279	13.335	13.990	- 205	- 1,5
52 Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	2,8	17.120	16.819	16.509	16.549	16.430	690	4,2
dar. 521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	1,7	10.187	9.891	9.592	9.685	9.638	549	5,7
53 Schutz-,Sicherheits-, Überwachungsberufe	2,5	15.576	15.440	15.246	15.004	14.730	846	5,7
dar. 531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeitssicherh.	2,5	15.266	15.165	14.977	14.743	14.463	803	5,6
54 Reinigungsberufe	2,8	17.335	17.441	17.278	17.178	16.510	825	5,0
61 Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	3,5	21.687	21.389	20.806	20.665	20.463	1.224	6,0
62 Verkaufsberufe	3,9	23.886	23.868	23.614	23.707	24.028	- 142	- 0,6
63 Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	3,6	22.234	22.224	21.836	21.612	21.394	840	3,9
dar. 632 Hotellerie	0,9	5.502	5.529	5.343	5.347	5.315	187	3,5
dar. 633 Gastronomie	2,0	12.551	12.455	12.395	12.065	11.868	683	5,8
71 Berufe Unternehmensführung,-organisation	17,7	108.835	108.275	107.275	106.810	106.346	2.489	2,3
dar. 713 Unternehmensorganisation und -strategie	8,0	49.185	48.901	48.198	47.825	47.517	1.668	3,5
dar. 714 Büro und Sekretariat	7,3	44.590	44.370	44.278	44.252	44.220	370	0,8
72 Finanzdienstl.Rechnungsw.,Steuerberatung	11,9	73.395	73.047	72.334	72.336	71.886	1.509	2,1
dar. 721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	9,0	54.992	54.953	54.487	54.424	54.219	773	1,4
dar. 722 Rechnungswesen, Controlling und Revision	2,5	15.154	14.865	14.705	14.760	14.521	633	4,4
73 Berufe in Recht und Verwaltung	3,8	23.411	23.300	22.875	22.287	22.326	1.085	4,9
dar. 732 Verwaltung	2,0	12.440	12.415	12.152	12.137	12.191	249	2,0
81 Medizinische Gesundheitsberufe	4,8	29.504	29.169	28.572	28.596	28.130	1.374	4,9
dar. 811 Arzt- und Praxishilfe	1,0	6.338	6.376	6.089	6.194	6.164	174	2,8

2.4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach der Klassifikation der Berufe (KldB 2010)

 Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
 Stichtag: 31. Dezember 2019

Anforderungsniveau/ Berufshauptgruppen/-gruppen (KldB2010)	Anteile in % ¹⁾	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Stichtag Ende ...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		Dez. 19	Sep. 19	Jun. 19	Mrz. 19	Dez. 18	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	100,0	614.271	611.471	602.428	600.365	596.722	17.549	2,9
dar. 813 Gesundh.,Krankenpfl.,Rettungsd.Geburtsh. dar. Gesundheits- und Krankenpflege ²⁾	2,1	12.704	12.507	12.269	12.277	12.394	310	2,5
dar. 814 Human- und Zahnmedizin	1,8	10.967	10.753	10.600	10.619	10.719	248	2,3
dar. 817 Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	0,7	4.008	3.963	3.924	3.919	3.851	157	4,1
82 Nichtmed.Gesundheit,Körperpfl.,Medizint.	0,3	1.812	1.775	1.806	1.801	1.547	265	17,1
dar. 821 Altenpflege	1,4	8.535	8.450	8.260	8.324	8.172	363	4,4
dar. 823 Körperpflege	0,9	5.362	5.257	5.162	5.209	5.069	293	5,8
83 Erziehung,soz.,hauswirt.Berufe,Theologie	0,3	1.785	1.799	1.724	1.744	1.763	22	1,2
dar. 831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspfl. dar. Berufe i.d. Kinderbetr., -erziehung (8311)	3,5	21.460	21.254	20.981	20.945	20.784	676	3,3
dar. 841 Lehrtätigkeit an allgemeinbild. Schulen	3,0	18.487	18.282	18.027	18.041	17.887	600	3,4
dar. 842 Lehrt.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	1,8	10.811	10.671	10.499	10.549	10.528	283	2,7
84 Lehrende und ausbildende Berufe	1,8	10.989	10.724	10.635	10.708	10.809	180	1,7
dar. 841 Lehrtätigkeit an allgemeinbild. Schulen	0,3	2.010	1.939	1.743	1.925	1.890	120	6,3
dar. 842 Lehrt.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	0,2	1.118	1.127	1.069	1.118	1.128	- 10	- 0,9
dar. 843 Lehr-, Forschungstätigkeit an Hochschulen	0,9	5.371	5.149	5.396	5.219	5.344	27	0,5
91 Geistes-Gesellschafts-Wirtschaftswissen.	0,6	3.639	3.546	3.566	3.528	3.501	138	3,9
92 Werbung,Marketing,kaufm,red.Medienberufe	3,4	20.742	20.529	20.343	20.228	19.951	791	4,0
93 Produktdesign, Kunsthandwerk	0,2	999	1.005	1.000	1.011	1.011	- 12	- 1,2
94 Darstellende, unterhaltende Berufe	0,5	2.976	3.020	2.908	3.002	2.990	- 14	- 0,5
01 Angehörige der regulären Streitkräfte	0,0	62	67	75	74	70	- 8	- 11,4
XX ohne Angabe	0,2	990	997	975	997	1.017	- 27	- 2,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Anteil an der jeweiligen Gesamtsumme (Spaltenprozent)

²⁾ Gesundheits- und Krankenpflege = Summe der Berufsuntergruppen 8130,8131,8132,8138

³⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

3.1 Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Regionen und ausgewählten Merkmalen

ausgewählte Regionen; Gebietsstand des jeweiligen Stichtags

Stichtag: 31. Dezember 2019

Regionen / Merkmale	Anteile in % ¹⁾	geringfügig entlohnte Beschäftigte am Stichtag Ende ...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		Dez. 19	Sep. 19	Jun. 19	Mrz. 19	Dez. 18	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Frankfurt am Main, Stadt (06412)								
Insgesamt	100,0	84.257	83.089	82.485	81.354	81.684	2.573	3,1
dav. Männer	43,3	36.503	35.907	35.561	34.878	34.872	1.631	4,7
Frauen	56,7	47.754	47.182	46.924	46.476	46.812	942	2,0
dav. unter 25 Jahre	19,7	16.576	15.852	16.037	15.388	15.641	935	6,0
25 bis unter 55 Jahre	55,2	46.476	46.146	45.695	45.416	45.691	785	1,7
55 bis unter 65 Jahre	14,1	11.850	11.819	11.557	11.480	11.332	518	4,6
65 Jahre und älter	11,1	9.355	9.272	9.196	9.070	9.020	335	3,7
dar.: bis zur Altersgrenze	1,0	850	828	739	700	702	148	21,1
dar. Deutsche	68,5	57.736	56.957	56.574	55.654	56.236	1.500	2,7
Ausländer	31,1	26.202	25.819	25.581	25.371	25.137	1.065	4,2
Bundesland Hessen								
Insgesamt	100,0	596.609	594.160	596.222	586.448	592.653	3.956	0,7
dav. Männer	41,3	246.418	245.289	244.979	239.947	241.914	4.504	1,9
Frauen	58,7	350.191	348.871	351.243	346.501	350.739	- 548	- 0,2
dav. unter 25 Jahre	18,5	110.374	108.668	111.760	105.818	108.050	2.324	2,2
25 bis unter 55 Jahre	49,8	296.957	297.040	297.480	296.166	300.152	- 3.195	- 1,1
55 bis unter 65 Jahre	17,4	103.791	103.722	103.225	102.339	101.976	1.815	1,8
65 Jahre und älter	14,3	85.486	84.729	83.755	82.124	82.475	3.011	3,7
dar.: bis zur Altersgrenze	1,3	7.963	8.249	7.184	6.838	6.661	1.302	19,5
dar. Deutsche	81,9	488.333	487.098	489.676	481.995	488.310	23	0,0
Ausländer	17,9	106.630	105.434	104.846	102.797	102.698	3.932	3,8
Westdeutschland								
Insgesamt	100,0	6.666.510	6.669.878	6.713.473	6.597.783	6.660.052	6.458	0,1
dav. Männer	40,7	2.714.871	2.714.736	2.719.585	2.663.168	2.679.244	35.627	1,3
Frauen	59,3	3.951.639	3.955.142	3.993.888	3.934.615	3.980.808	- 29.169	- 0,7
dav. unter 25 Jahre	18,1	1.207.051	1.198.554	1.240.398	1.176.945	1.196.557	10.494	0,9
25 bis unter 55 Jahre	49,5	3.298.402	3.311.797	3.326.634	3.306.303	3.349.095	- 50.693	- 1,5
55 bis unter 65 Jahre	17,8	1.187.654	1.190.909	1.188.159	1.175.286	1.173.825	13.829	1,2
65 Jahre und älter	14,6	973.394	968.611	958.275	939.239	940.569	32.825	3,5
dar.: bis zur Altersgrenze	1,4	91.249	94.752	82.773	79.668	78.098	13.151	16,8
dar. Deutsche	85,7	5.714.606	5.727.794	5.772.203	5.679.499	5.745.945	- 31.339	- 0,5
Ausländer	14,0	936.137	926.638	925.284	902.857	898.702	37.435	4,2
Deutschland								
Insgesamt	100,0	7.536.693	7.540.791	7.592.890	7.458.396	7.531.234	5.459	0,1
dav. Männer	41,2	3.107.622	3.108.131	3.115.416	3.051.401	3.070.191	37.431	1,2
Frauen	58,8	4.429.071	4.432.660	4.477.474	4.406.995	4.461.043	- 31.972	- 0,7
dav. unter 25 Jahre	18,0	1.354.023	1.343.855	1.391.883	1.315.801	1.337.880	16.143	1,2
25 bis unter 55 Jahre	48,7	3.672.418	3.685.931	3.703.605	3.682.049	3.731.760	- 59.342	- 1,6
55 bis unter 65 Jahre	18,0	1.355.288	1.361.107	1.360.747	1.348.620	1.347.237	8.051	0,6
65 Jahre und älter	15,3	1.154.951	1.149.888	1.136.646	1.111.915	1.114.350	40.601	3,6
dar.: bis zur Altersgrenze	1,5	112.076	116.075	101.297	97.674	96.739	15.337	15,9
dar. Deutsche	86,4	6.508.406	6.524.111	6.575.976	6.467.391	6.544.072	- 35.666	- 0,5
Ausländer	13,4	1.010.231	999.034	998.591	973.287	969.348	40.883	4,2
Frankfurt am Main, Stadt (06412) am Wohnort								
Insgesamt	100,0	63.355	62.596	62.388	61.454	61.901	1.454	2,3
dav. Männer	44,4	28.161	27.843	27.563	27.063	27.142	1.019	3,8
Frauen	55,6	35.194	34.753	34.825	34.391	34.759	435	1,3
dav. unter 25 Jahre	20,3	12.869	12.324	12.519	12.005	12.208	661	5,4
25 bis unter 55 Jahre	56,0	35.451	35.335	35.124	34.919	35.154	297	0,8
55 bis unter 65 Jahre	13,4	8.462	8.419	8.287	8.162	8.185	277	3,4
65 Jahre und älter	10,4	6.573	6.518	6.458	6.368	6.354	219	3,4
dar.: bis zur Altersgrenze	0,8	535	546	478	477	457	78	17,1
dar. Deutsche	64,6	40.941	40.340	40.363	39.643	40.155	786	2,0
Ausländer	34,9	22.113	21.954	21.722	21.525	21.460	653	3,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Anteil an der jeweiligen Gesamtsumme (Spaltenprozent)

²⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

3.2 Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach ausgewählten Merkmalen

Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags

Stichtag: 31. Dezember 2019

Merkmale	Anteile in % ¹⁾	geringfügig entlohnte Beschäftigte am Stichtag Ende ...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		Dez. 19	Sep. 19	Jun. 19	Mrz. 19	Dez. 18	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	100,0	84.257	83.089	82.485	81.354	81.684	2.573	3,1
nach dem Geschlecht								
dav. Männer	43,3	36.503	35.907	35.561	34.878	34.872	1.631	4,7
Frauen	56,7	47.754	47.182	46.924	46.476	46.812	942	2,0
nach Altersgruppen und Geschlecht								
dav. unter 25 Jahre	19,7	16.576	15.852	16.037	15.388	15.641	935	6,0
Männer	45,8	7.594	7.270	7.326	6.962	6.929	665	9,6
Frauen	54,2	8.982	8.582	8.711	8.426	8.712	270	3,1
25 bis unter 55 Jahre	55,2	46.476	46.146	45.695	45.416	45.691	785	1,7
Männer	41,6	19.325	19.089	18.853	18.617	18.768	557	3,0
Frauen	58,4	27.151	27.057	26.842	26.799	26.923	228	0,8
55 bis unter 65 Jahre	14,1	11.850	11.819	11.557	11.480	11.332	518	4,6
Männer	40,2	4.758	4.728	4.629	4.619	4.542	216	4,8
Frauen	59,8	7.092	7.091	6.928	6.861	6.790	302	4,4
65 Jahre und älter	11,1	9.355	9.272	9.196	9.070	9.020	335	3,7
Männer	51,6	4.826	4.820	4.753	4.680	4.633	193	4,2
Frauen	48,4	4.529	4.452	4.443	4.390	4.387	142	3,2
dar. bis zur Altersgrenze	1,0	850	828	739	700	702	148	21,1
Männer	49,9	424	426	362	315	338	86	25,4
Frauen	50,1	426	402	377	385	364	62	17,0
nach Nationalität und Geschlecht								
dav. Deutsche	68,5	57.736	56.957	56.574	55.654	56.236	1.500	2,7
Männer	43,1	24.894	24.525	24.312	23.740	23.889	1.005	4,2
Frauen	56,9	32.842	32.432	32.262	31.914	32.347	495	1,5
Ausländer	31,1	26.202	25.819	25.581	25.371	25.137	1.065	4,2
Männer	43,8	11.483	11.263	11.128	11.017	10.875	608	5,6
Frauen	56,2	14.719	14.556	14.453	14.354	14.262	457	3,2
nach dem Berufsabschluss und Geschlecht								
dav. ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	26,0	21.882	21.285	21.434	20.860	20.947	935	4,5
Männer	45,6	9.980	9.724	9.759	9.424	9.457	523	5,5
Frauen	54,4	11.902	11.561	11.675	11.436	11.490	412	3,6
mit anerkanntem Berufsabschluss ²⁾	37,4	31.518	31.341	30.896	30.564	30.392	1.126	3,7
Männer	43,5	13.705	13.625	13.486	13.279	13.142	563	4,3
Frauen	56,5	17.813	17.716	17.410	17.285	17.250	563	3,3
mit akademischem Abschluss ³⁾	11,3	9.494	9.247	9.295	8.979	9.005	489	5,4
Männer	42,4	4.023	3.921	3.892	3.769	3.767	256	6,8
Frauen	57,6	5.471	5.326	5.403	5.210	5.238	233	4,4
Ausbildung unbekannt	25,4	21.363	21.216	20.860	20.951	21.340	23	0,1
Männer	41,2	8.795	8.637	8.424	8.406	8.506	289	3,4
Frauen	58,8	12.568	12.579	12.436	12.545	12.834	- 266	- 2,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Anteil an der jeweiligen Gesamtsumme (Spaltenprozent)

²⁾ "mit anerkanntem Berufsabschluss" ist die Summe aus "mit anerkannter Berufsausbildung" und "Meister-/Techniker-/gleichw. Fachschulabschluss"

³⁾ "mit akademischem Abschluss" ist die Summe aus "Bachelor", "Diplom/Magister/Master/Staatsexamen" und "Promotion"

⁴⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

^{x)} Nachweis von Veränderungswerten < -250% bzw. > 250% nicht sinnvoll

3.3 Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)

Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
Stichtag: 31. Dezember 2019

Wirtschaftsabschnitte / Wirtschaftsabteilungen / Wirtschaftsgruppen WZ 2008	Anteile in % ¹⁾	geringfügig entlohnte Beschäftigte am Stichtag Ende ...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		Dez. 19	Sep. 19	Jun. 19	Mrz. 19	Dez. 18	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	100,0	84.257	83.089	82.485	81.354	81.684	2.573	3,1
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	0,1	106	110	104	101	92	14	15,2
B,D,E Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Entsorgungswirtschaft	0,2	193	184	185	192	185	8	4,3
C Verarbeitendes Gewerbe	1,6	1.332	1.373	1.450	1.465	1.435	- 103	- 7,2
dav. 10-15, 18, 21, 31 Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern (ohne Güter der Metall-, Elektro- und Chemieindustrie)	0,8	705	737	786	787	748	- 43	- 5,7
24-30, 32, 33 Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie	0,6	545	557	575	591	592	- 47	- 7,9
16, 17, 19, 20, ,22, 23 Hrst. v. Vorleistungsgütern, insb. v. chem. Erzeugnissen u. Kunststoffwaren (ohne Güter der Metall- u. Elektroindustrie)	0,1	82	79	89	87	95	- 13	- 13,7
F Baugewerbe	2,0	1.710	1.658	1.649	1.574	1.537	173	11,3
G Handel, Instandhaltung, Reparatur von Kfz	11,4	9.599	9.262	9.282	9.252	9.418	181	1,9
H Verkehr und Lagerei	6,5	5.491	5.488	5.373	5.376	5.385	106	2,0
I Gastgewerbe	13,4	11.330	11.515	11.378	10.928	10.882	448	4,1
J Information und Kommunikation	1,5	1.293	1.268	1.303	1.293	1.257	36	2,9
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,8	662	680	663	639	651	11	1,7
L,M Immobilien, freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	13,5	11.369	11.226	10.911	11.044	10.975	394	3,6
N (ohne ANÜ) sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen (ohne Arbeitnehmerüberlassung)	21,4	18.028	18.038	17.571	17.431	17.214	814	4,7
782,783 Arbeitnehmerüberlassung	2,0	1.669	1.646	1.709	1.657	1.697	- 28	- 1,6
O, U Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Ext. Organisationen	0,6	506	412	405	364	433	73	16,9
P Erziehung und Unterricht	3,8	3.175	2.631	3.000	2.619	3.036	139	4,6
86 Gesundheitswesen	4,9	4.129	4.064	4.072	4.091	4.096	33	0,8
87,88 Heime und Sozialwesen	5,2	4.402	4.351	4.354	4.290	4.293	109	2,5
R,S,T sonstige Dienstleistungen, Private Haushalte	11,0	9.262	9.182	9.075	9.037	9.097	165	1,8
keine Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*	*	*
davon nach Sektoren:								
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	0,1	106	110	104	101	92	14	15,2
B - F Produzierendes Gewerbe	3,8	3.235	3.215	3.284	3.231	3.157	78	2,5
G - U Dienstleistungsbereich	96,0	80.915	79.763	79.096	78.021	78.434	2.481	3,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Anteil an der jeweiligen Gesamtsumme (Spaltenprozent)

²⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. Gleiches gilt, wenn in einer Region weniger als 3 Betriebe ansässig sind oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über den Branchenführer darstellt (Dominanzfall).

3.4 Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach der Klassifikation der Berufe (KIdB 2010)

 Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
 Stichtag: 31. Dezember 2019

Anforderungsniveau/ Berufshauptgruppen/-gruppen (KIdB2010)	Anteile in % ¹⁾	geringfügig entlohnte Beschäftigte am Stichtag Ende ...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		Dez. 19	Sep. 19	Jun. 19	Mrz. 19	Dez. 18	absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Insgesamt	100,0	84.257	83.089	82.485	81.354	81.684	2.573	3,1
darunter nach Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (KIdB 2010)								
Helfer	42,7	36.010	35.632	34.947	34.724	34.436	1.574	4,6
Fachkraft	44,2	37.235	37.082	36.985	36.478	36.476	759	2,1
Spezialist	5,1	4.279	4.180	3.947	3.958	4.078	201	4,9
Experte	5,2	4.353	3.857	4.234	3.894	4.358	- 5	- 0,1
davon nach Berufsfachlichkeit der ausgeübten Tätigkeit (KIdB 2010)								
11 Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	0,2	135	130	128	117	123	12	9,8
dar. 111 Landwirtschaft	0,0	41	37	36	30	30	11	36,7
12 Gartenbauberufe, Floristik	0,3	263	271	276	247	261	2	0,8
21 Rohstoffgewinn,Glas-,Keramikverarbeitung	0,0	29	31	30	28	30	- 1	- 3,3
22 Kunststoff- u. Holzherst.,-verarbeitung	0,1	59	62	65	65	62	- 3	- 4,8
23 Papier-,Druckberufe, tech.Mediengestalt.	0,2	180	176	188	202	216	- 36	- 16,7
24 Metallherzeugung,-bearbeitung, Metallbau	0,1	118	114	123	126	131	- 13	- 9,9
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	0,9	748	738	761	778	751	- 3	- 0,4
26 Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe	0,3	236	238	242	238	239	- 3	- 1,3
27 Techn.Entwickl.Konstr.Produktionssteuer.	0,3	227	215	194	224	188	39	20,7
28 Textil- und Lederberufe	0,1	119	127	120	125	127	- 8	- 6,3
29 Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	3,0	2.521	2.543	2.585	2.605	2.654	- 133	- 5,0
dar. 292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	0,2	176	*	*	169	175	1	0,6
dar. 293 Speisenzubereitung	2,8	2.345	2.366	2.409	2.436	2.479	- 134	- 5,4
31 Bauplanung,Architektur,Vermessungsberufe	0,1	99	105	98	97	103	- 4	- 3,9
32 Hoch- und Tiefbauberufe	0,4	299	292	279	274	281	18	6,4
33 (Innen-)Ausbauberufe	0,2	176	170	178	175	178	- 2	- 1,1
34 Gebäude- u. versorgungstechnische Berufe	3,0	2.494	2.461	2.460	2.504	2.535	- 41	- 1,6
41 Mathematik-Biologie-Chemie-,Physikberufe	0,2	131	155	141	131	140	- 9	- 6,4
42 Geologie-,Geografie-,Umweltschutzberufe	0,0	26	23	*	23	21	5	23,8
43 Informatik- und andere IKT-Berufe	0,4	342	329	348	340	337	5	1,5
51 Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)	3,5	2.987	3.032	2.991	3.039	3.136	- 149	- 4,8
dar. 513 Lagerwirt.,Post,Zustellung,Güterumschlag	3,0	2.559	2.586	2.553	2.585	2.673	- 114	- 4,3
dar. Berufe in der Lagerwirtschaft (5131)	2,1	1.753	1.782	1.738	1.792	1.865	- 112	- 6,0
52 Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	4,7	3.936	3.891	3.808	3.756	3.709	227	6,1
dar. 521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	4,6	3.896	3.845	3.760	3.720	3.668	228	6,2
53 Schutz-,Sicherheits-, Überwachungsberufe	2,4	2.041	1.981	1.964	1.905	1.755	286	16,3
dar. 531 Obj.-,Pers.-,Brandschutz,Arbeitssicherh.	2,4	2.024	1.959	1.943	1.887	1.737	287	16,5
54 Reinigungsberufe	20,8	17.532	17.581	17.253	17.089	16.963	569	3,4
61 Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	0,8	642	581	544	566	591	51	8,6
62 Verkaufsberufe	12,8	10.825	10.475	10.094	10.046	10.061	764	7,6
63 Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	12,5	10.492	10.628	10.570	10.163	10.089	403	4,0
dar. 632 Hotellerie	1,1	966	942	939	923	933	33	3,5
dar. 633 Gastronomie	10,3	8.663	8.835	8.807	8.422	8.454	209	2,5
71 Berufe Unternehmensführung,-organisation	12,1	10.166	10.072	10.094	10.032	9.983	183	1,8
dar. 713 Unternehmensorganisation und -strategie	1,2	992	980	990	1.006	1.008	- 16	- 1,6
dar. 714 Büro und Sekretariat	10,4	8.755	8.669	8.704	8.627	8.594	161	1,9
72 Finanzdienstl.Rechnungsw.,Steuerberatung	1,1	919	925	893	881	904	15	1,7
dar. 721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	0,2	151	155	158	151	157	- 6	- 3,8
dar. 722 Rechnungswesen, Controlling und Revision	0,7	565	572	546	540	550	15	2,7
73 Berufe in Recht und Verwaltung	1,1	890	903	915	922	918	- 28	- 3,1
dar. 732 Verwaltung	0,6	527	519	530	534	544	- 17	- 3,1
81 Medizinische Gesundheitsberufe	5,4	4.531	4.495	4.469	4.431	4.414	117	2,7
dar. 811 Arzt- und Praxishilfe	1,3	1.085	1.097	1.094	1.112	1.117	- 32	- 2,9

3.4 Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach der Klassifikation der Berufe (KldB 2010)

 Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
 Stichtag: 31. Dezember 2019

Anforderungsniveau/ Berufshauptgruppen/-gruppen (KldB2010)	Anteile in % ¹⁾	geringfügig entlohnte Beschäftigte am Stichtag Ende ...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresstichtag (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		Dez. 19	Sep. 19	Jun. 19	Mrz. 19	Dez. 18	absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Insgesamt	100,0	84.257	83.089	82.485	81.354	81.684	2.573	3,1
dar. 813 Gesundh.,Krankenpfll.,Rettungsd.Geburtsh. dar. Gesundheits- und Krankenpflege ²⁾	3,1	2.576	2.548	2.522	2.477	2.452	124	5,1
dar. 814 Human- und Zahnmedizin	2,0	1.675	1.648	1.632	1.595	1.601	74	4,6
dar. 817 Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	0,2	146	144	141	141	133	13	9,8
82 Nichtmed.Gesundheit,Körperpfll.,Medizint.	0,4	356	347	340	343	343	13	3,8
dar. 821 Altenpflege	2,1	1.801	1.781	1.749	1.723	1.714	87	5,1
dar. 823 Körperpflege	1,3	1.128	1.096	1.096	1.092	1.074	54	5,0
dar. 823 Körperpflege	0,6	534	543	517	490	505	29	5,7
83 Erziehung,soz.,hauswirt.Berufe,Theologie	2,5	2.136	2.097	2.113	2.126	2.078	58	2,8
dar. 831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspfll. dar. Berufe i.d. Kinderbetr., -erziehung (8311)	1,9	1.572	1.547	1.555	1.553	1.517	55	3,6
84 Lehrende und ausbildende Berufe	1,1	888	886	901	917	884	4	0,5
dar. 841 Lehrtätigkeit an allgemeinbild. Schulen	3,5	2.923	2.352	2.670	2.308	2.889	34	1,2
dar. 841 Lehrtätigkeit an allgemeinbild. Schulen	0,5	398	337	304	291	379	19	5,0
dar. 842 Lehrt.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	0,1	45	45	32	33	33	12	36,4
dar. 843 Lehr-, Forschungstätigkeit an Hochschulen	2,2	1.821	1.333	1.716	1.386	1.842	- 21	- 1,1
91 Geistes-Gesellschafts-Wirtschaftswissen.	0,6	474	414	436	418	414	60	14,5
92 Werbung,Marketing,kaufm,red.Medienberufe	0,6	472	488	486	488	494	- 22	- 4,5
93 Produktdesign, Kunsthandwerk	0,1	95	79	91	96	113	- 18	- 15,9
94 Darstellende, unterhaltende Berufe	1,0	810	792	733	761	742	68	9,2
01 Angehörige der regulären Streitkräfte	0,0	3	4	*	5	4	- 1	- 25,0
XX Ohne Angabe	2,8	2.380	2.338	2.372	2.300	2.336	44	1,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Anteil an der jeweiligen Gesamtsumme (Spaltenprozent)

²⁾ Gesundheits- und Krankenpflege = Summe der Berufsuntergruppen 8130,8131,8132,8138

³⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

4.1 Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter befristete Beschäftigungsverhältnisse sowie Befristungsanteile nach ausgewählten Merkmalen

Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags

4. Quartal 2019

Merkmale	Insgesamt					Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal	
	4. Quartal 2019	3. Quartal 2019	2. Quartal 2019	1. Quartal 2019	4. Quartal 2018	absolut	in %(-Pkt.)
	1	2	3	4	5	6	7
begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse (begBV)							
Insgesamt	48.757	56.768	45.775	51.757	47.315	1.442	3,0
dav.: Männer	26.956	32.148	26.618	29.980	26.824	132	0,5
Frauen	21.801	24.620	19.157	21.777	20.491	1.310	6,4
dar.: unter 25 Jahre	10.938	16.584	9.921	11.259	10.761	177	1,6
25 bis unter 55 Jahre	34.286	36.542	32.658	36.989	33.504	782	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3.072	3.151	2.764	3.034	2.600	472	18,2
65 Jahre und älter	461	491	432	475	450	11	2,4
dar. in Vollzeit	29.510	38.539	28.573	33.061	29.074	436	1,5
in Teilzeit	19.247	18.229	17.202	18.696	18.241	1.006	5,5
dar. Deutsche	32.032	37.234	28.693	32.967	30.564	1.468	4,8
Ausländer	16.670	19.472	17.030	18.728	16.681	- 11	-0,1
dar.: Auszubildende	1.587	6.222	537	1.236	1.420	167	11,8
Befristungsanteil ²⁾							
Insgesamt	41,2	41,4	43,9	40,5	43,3	x	- 2,1
dav. Männer	40,0	39,8	42,2	38,7	41,6	x	- 1,6
Frauen	42,7	43,5	46,3	43,1	45,6	x	- 2,9
dar. unter 25 Jahre	60,7	58,8	62,1	60,0	60,0	x	0,7
25 bis unter 55 Jahre	36,2	37,3	39,3	36,0	38,9	x	- 2,7
55 bis unter 65 Jahre	34,0	30,2	36,2	29,2	37,7	x	- 3,7
65 Jahre und älter	54,7	49,1	46,8	48,2	52,4	x	2,3
dar. in Vollzeit	31,4	34,2	35,2	32,0	32,7	x	- 1,3
in Teilzeit	55,3	53,9	58,1	55,0	59,3	x	- 4,0
dar. Deutsche	37,6	38,1	41,0	37,7	40,9	x	- 3,3
Ausländer	47,9	47,0	48,9	45,4	47,7	x	0,2
dar.: beg. svpfl. BV in der SvB-Kerngruppe ³⁾	46.684	49.182	44.798	50.080	45.439	1.245	2,7
dar. befristet	19.231	20.355	19.683	20.292	19.681	- 450	-2,3
dav. Männer	26.054	28.117	26.205	29.177	26.001	53	0,2
dar. befristet	10.432	11.186	11.069	11.292	10.808	- 376	-3,5
Frauen	20.630	21.065	18.593	20.903	19.438	1.192	6,1
dar. befristet	8.799	9.169	8.614	9.000	8.873	- 74	-0,8
dar. unter 25 Jahren	9.378	10.146	9.332	10.080	9.297	81	0,9
dar. befristet	5.694	5.962	5.792	6.043	5.576	118	2,1
25 bis unter 55 Jahre	33.780	35.399	32.274	36.495	33.094	686	2,1
dar. befristet	12.243	13.202	12.691	13.136	12.889	- 646	-5,0
55 bis unter 65 Jahre	3.065	3.146	2.760	3.030	2.598	467	18,0
dar. befristet	1.042	950	998	884	980	62	6,3
65 Jahre und älter	461	491	432	475	450	11	2,4
dar. befristet	252	241	202	229	236	16	6,8
dar. in Vollzeit	27.578	31.283	27.720	31.478	27.324	254	0,9
dar. befristet	8.666	10.705	9.769	10.065	8.935	- 269	-3,0
in Teilzeit	19.106	17.899	17.078	18.602	18.115	991	5,5
dar. befristet	10.565	9.650	9.914	10.227	10.746	- 181	-1,7
dar. Deutsche	30.430	31.030	27.963	31.595	29.138	1.292	4,4
dar. befristet	11.454	11.834	11.453	11.898	11.921	- 467	-3,9
Ausländer	16.201	18.096	16.783	18.423	16.234	- 33	-0,2
dar. befristet	7.767	8.506	8.213	8.373	7.738	29	0,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Als begonnene Beschäftigungsverhältnisse im Sinne der Beschäftigungsstatistik zählen die Anmeldungen zu einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis innerhalb eines Zeitraums. Mehrfacherfassungen von Beschäftigten sind möglich.

²⁾ bezogen auf SvB-Kerngruppe-Befristung

³⁾ SvB-Kerngruppe Befristung - siehe methodische Hinweise

4.2 Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)

Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags

4. Quartal 2019

Wirtschaftsabschnitte / Wirtschaftsabteilungen / Wirtschaftsgruppen WZ 2008	Anteile in % ¹⁾	begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse ²⁾ im...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		4. Quartal 2019	3. Quartal 2019	2. Quartal 2019	1. Quartal 2019	4. Quartal 2018	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	100,0	48.757	56.768	45.775	51.757	47.315	1.442	3,0
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	0,0	13	32	44	40	26	- 13	- 50,0
B,D,E Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Entsorgungswirtschaft	0,4	185	303	216	316	194	- 9	- 4,6
C Verarbeitendes Gewerbe	2,2	1.080	1.919	1.423	1.596	1.465	- 385	- 26,3
dav. 10-15, 18, 21, 31 Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern (ohne Güter der Metall-, Elektro- und Chemieindustrie)	0,8	379	727	553	454	455	- 76	- 16,7
24-30, 32, 33 Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie	1,1	519	877	680	865	707	- 188	- 26,6
16, 17, 19, 20, ,22, 23 Hrst. v. Vorleistungsgütern, insb. v. chem. Erzeugnissen u. Kunststoffwaren (ohne Güter der Metall- u. Elektroindustrie)	0,4	182	315	190	277	303	- 121	- 39,9
F Baugewerbe	4,0	1.942	3.230	2.598	2.871	2.142	- 200	- 9,3
G Handel, Instandhaltung, Reparatur von Kfz	9,0	4.406	4.751	3.662	3.900	3.963	443	11,2
H Verkehr und Lagerei	14,0	6.832	4.703	3.584	4.239	4.028	2.804	69,6
I Gastgewerbe	9,7	4.721	4.423	5.000	5.891	4.464	257	5,8
J Information und Kommunikation	6,0	2.922	3.683	3.155	3.560	2.977	- 55	- 1,8
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6,0	2.948	4.414	3.314	3.679	3.188	- 240	- 7,5
L,M Immobilien, freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	15,0	7.311	7.818	6.787	7.969	6.976	335	4,8
N (ohne ANÜ) sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen (ohne Arbeitnehmerüberlassung)	11,2	5.474	6.189	5.379	6.728	5.256	218	4,1
782,783 Arbeitnehmerüberlassung	6,8	3.315	4.353	3.978	3.501	3.807	- 492	- 12,9
O, U Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Ext. Organisationen	1,6	765	1.120	684	657	1.996	- 1.231	- 61,7
P Erziehung und Unterricht	3,3	1.594	2.443	1.503	1.281	1.690	- 96	- 5,7
86 Gesundheitswesen	3,7	1.826	2.193	1.484	1.952	1.709	117	6,8
87,88 Heime und Sozialwesen	3,4	1.642	2.802	1.404	1.673	1.666	- 24	- 1,4
R,S,T sonstige Dienstleistungen, Private Haushalte	3,7	1.780	2.392	1.559	1.901	1.766	14	0,8
keine Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*	*	*
davon nach Sektoren:								
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	0,0	13	32	44	40	26	- 13	- 50,0
B - F Produzierendes Gewerbe	6,6	3.207	5.452	4.237	4.783	3.801	- 594	- 15,6
G - U Dienstleistungsbereich	93,4	45.536	51.284	41.493	46.931	43.486	2.050	4,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Anteil an der jeweiligen Gesamtsumme (Spaltenprozent)

²⁾ Als begonnene Beschäftigungsverhältnisse im Sinne der Beschäftigungsstatistik zählen die Anmeldungen zu einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis innerhalb eines Zeitraums. Mehrfacherfassungen von Beschäftigten sind möglich.

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. Gleiches gilt, wenn eine Region oder ein Wirtschaftszweig 1 oder 2 Betriebe aufweist oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall). In Fällen, in denen Werte von Null eine Information über den Merkmalsträger offen legen, werden auch diese Nullwerte anonymisiert.

4.3 Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse nach der Klassifikation der Berufe (KIDB 2010)

Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
4. Quartal 2019

Anforderungsniveau/ Berufshauptgruppen/-gruppen (KIDB2010)	Anteile in % ¹⁾	begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse ³⁾ im...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		4. Quartal 2019	3. Quartal 2019	2. Quartal 2019	1. Quartal 2019	4. Quartal 2018	absolut 6	in % 7
		1	2	3	4	5		
Insgesamt	100,0	48.757	56.768	45.775	51.757	47.315	1.442	3,0
darunter nach Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (KIDB 2010)								
Helfer	19,6	9.547	11.907	10.094	10.584	9.704	- 157	- 1,6
Fachkraft	49,2	24.006	28.687	21.301	24.611	22.704	1.302	5,7
Spezialist	14,3	6.960	7.250	6.286	7.315	6.510	450	6,9
Experte	16,9	8.223	8.829	8.083	9.212	8.377	- 154	- 1,8
davon nach Berufsfachlichkeit der ausgeübten Tätigkeit (KIDB 2010)								
11 Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	0,1	45	88	73	63	50	- 5	- 10,0
dar. 111 Landwirtschaft	0,1	27	47	53	40	27	-	-
12 Gartenbauberufe, Floristik	0,2	91	238	207	205	143	- 52	- 36,4
21 Rohstoffgewinn-, Glas-, Keramikverarbeitung	0,0	17	37	63	21	26	- 9	- 34,6
22 Kunststoff- u. Holzherst., -verarbeitung	0,2	96	154	95	121	106	- 10	- 9,4
23 Papier-, Druckberufe, tech. Mediengestalt.	0,5	246	335	242	275	325	- 79	- 24,3
24 Metallherzeugung, -bearbeitung, Metallbau	0,3	169	325	268	246	220	- 51	- 23,2
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	1,8	882	1.110	793	893	749	133	17,8
26 Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe	1,1	546	1.192	588	744	609	- 63	- 10,3
27 Techn. Entwickl. Konstr. Produktionssteuer.	1,1	513	559	545	671	546	- 33	- 6,0
28 Textil- und Lederberufe	0,1	45	43	57	77	88	- 43	- 48,9
29 Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	2,9	1.415	1.836	1.515	1.402	1.379	36	2,6
dar. 292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	0,4	182	460	284	119	145	37	25,5
dar. 293 Speisenzubereitung	2,5	1.227	1.361	1.225	1.271	1.228	- 1	- 0,1
31 Bauplanung, Architektur, Vermessungsberufe	0,9	440	467	530	602	416	24	5,8
32 Hoch- und Tiefbauberufe	2,4	1.151	1.796	1.581	1.780	1.219	- 68	- 5,6
33 (Innen-)Ausbauberufe	0,6	274	581	433	483	331	- 57	- 17,2
34 Gebäude- u. versorgungstechnische Berufe	0,9	462	597	521	544	395	67	17,0
41 Mathematik-Biologie-Chemie-, Physikberufe	0,6	274	541	310	349	353	- 79	- 22,4
42 Geologie-, Geografie-, Umweltschutzberufe	0,1	34	28	24	34	16	18	112,5
43 Informatik- und andere IKT-Berufe	4,1	1.977	2.526	2.172	2.234	2.050	- 73	- 3,6
51 Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)	11,0	5.362	4.338	3.581	3.727	4.259	1.103	25,9
dar. 513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	5,3	2.579	3.001	2.393	2.261	3.038	- 459	- 15,1
dar. Berufe in der Lagerwirtschaft (5131)	4,2	2.052	2.506	2.149	1.954	2.677	- 625	- 23,3
52 Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	4,7	2.299	1.683	1.296	1.256	1.528	771	50,5
dar. 521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	3,2	1.553	1.409	1.039	918	1.234	319	25,9
53 Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	2,3	1.144	1.326	1.131	1.345	2.688	- 1.544	- 57,4
dar. 531 Obj., Pers., Brandschutz, Arbeitssicherh.	2,2	1.094	1.304	1.108	1.324	2.664	- 1.570	- 58,9
54 Reinigungsberufe	5,2	2.526	2.690	2.471	3.280	2.218	308	13,9
61 Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	3,0	1.446	1.556	1.334	1.654	1.311	135	10,3
62 Verkaufsberufe	5,3	2.605	2.984	2.076	2.268	2.266	339	15,0
63 Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	8,6	4.176	4.149	4.452	5.317	3.952	224	5,7
dar. 632 Hotellerie	1,3	651	952	746	758	759	- 108	- 14,2
dar. 633 Gastronomie	6,6	3.201	2.658	3.499	4.167	2.903	298	10,3
71 Berufe Unternehmensführung, -organisation	15,0	7.335	8.385	7.240	8.211	7.024	311	4,4
dar. 713 Unternehmensorganisation und -strategie	5,6	2.750	3.036	2.843	3.177	2.899	- 149	- 5,1
dar. 714 Büro und Sekretariat	7,6	3.690	4.434	3.585	3.941	3.304	386	11,7
72 Finanzdienstl. Rechnungsw., Steuerberatung	7,4	3.586	4.094	3.029	3.781	3.319	267	8,0
dar. 721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	4,7	2.268	2.844	2.048	2.405	2.133	135	6,3
dar. 722 Rechnungswesen, Controlling und Revision	2,2	1.087	945	781	1.090	974	113	11,6
73 Berufe in Recht und Verwaltung	2,5	1.239	1.804	1.362	1.521	1.276	- 37	- 2,9
dar. 732 Verwaltung	0,8	385	783	470	456	393	- 8	- 2,0
81 Medizinische Gesundheitsberufe	5,0	2.431	2.750	1.983	2.437	2.187	244	11,2
dar. 811 Arzt- und Praxishilfe	0,9	421	885	375	521	432	- 11	- 2,5
dar. 813 Gesundh., Krankenpf., Rettungsd., Geburtsh.	2,4	1.146	1.152	844	810	1.083	63	5,8
dar. Gesundheits- und Krankenpflege ²⁾	2,1	1.030	908	743	696	929	101	10,9
dar. 814 Human- und Zahnmedizin	0,6	272	326	275	323	266	6	2,3

4.3 Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse nach der Klassifikation der Berufe (KIdB 2010)

Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags

4. Quartal 2019

Anforderungsniveau/ Berufshauptgruppen/-gruppen (KIdB2010)	Anteile in % ¹⁾	begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse ³⁾ im...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		4. Quartal 2019	3. Quartal 2019	2. Quartal 2019	1. Quartal 2019	4. Quartal 2018	absolut 6	in % 7
		1	2	3	4	5		
Insgesamt	100,0	48.757	56.768	45.775	51.757	47.315	1.442	3,0
dar. 817 Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	0,4	190	83	144	379	120	70	58,3
82 Nichtmed.Gesundheit,Körperpfl.,Medizint.	1,9	932	1.169	857	891	998	- 66	- 6,6
dar. 821 Altenpflege	1,4	665	719	535	569	666	- 1	- 0,2
dar. 823 Körperpflege	0,4	197	283	231	221	239	- 42	- 17,6
83 Erziehung,soz.,hauswirt.Berufe,Theologie	2,3	1.121	2.608	1.119	1.235	1.084	37	3,4
dar. 831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspfl.	2,0	966	2.426	950	1.063	948	18	1,9
dar. Berufe i.d. Kinderbetr., -erziehung (8311)	1,2	577	1.295	542	603	541	36	6,7
84 Lehrende und ausbildende Berufe	2,7	1.330	1.596	1.222	1.181	1.444	- 114	- 7,9
dar. 841 Lehrtätigkeit an allgemeinbild. Schulen	0,4	207	560	112	253	181	26	14,4
dar. 842 Lehrt.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	0,1	47	130	33	79	65	- 18	- 27,7
dar. 843 Lehr-, Forschungstätigkeit an Hochschulen	1,9	944	599	950	666	1.031	- 87	- 8,4
91 Geistes-Gesellschafts-Wirtschaftswissen.	0,6	290	316	243	265	294	- 4	- 1,4
92 Werbung,Marketing,kaufm.,red.Medienberufe	3,2	1.570	1.762	1.585	1.830	1.529	41	2,7
93 Produktdesign, Kunsthandwerk	0,1	51	95	68	63	71	- 20	- 28,2
94 Darstellende, unterhaltende Berufe	1,3	613	901	691	707	816	- 203	- 24,9
01 Angehörige der regulären Streitkräfte	0,0	3	14	7	9	10	- 7	- 70,0
XX Ohne Angabe	0,0	21	95	11	35	20	1	5,0

¹⁾ Anteil an der jeweiligen Gesamtsumme (Spaltenprozent)

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

²⁾ Gesundheits- und Krankenpflege = Summe der Berufsuntergruppen 8130,8131,8132,8138

³⁾ Als begonnene Beschäftigungsverhältnisse im Sinne der Beschäftigungsstatistik zählen die Anmeldungen zu einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis innerhalb eines Zeitraums. Mehrfacherfassungen von Beschäftigten sind möglich.

¹⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

.X Veränderungswert >250%. In begründeten Ausnahmefällen kann von der Regel abgewichen werden.

5.1 Beendete sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)

Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
4. Quartal 2019

Wirtschaftsabschnitte / Wirtschaftsabteilungen / Wirtschaftsgruppen WZ 2008	Anteile in % ¹⁾	beendete sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse ²⁾ im...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		4. Quartal 2019	3. Quartal 2019	2. Quartal 2019	1. Quartal 2019	4. Quartal 2018	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	100,0	47.776	49.262	44.874	49.097	44.273	3.503	7,9
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	0,1	38	51	23	18	46	- 8	- 17,4
B,D,E Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Entsorgungswirtschaft	0,3	132	214	213	249	158	- 26	- 16,5
C Verarbeitendes Gewerbe	3,0	1.449	1.461	1.434	1.440	1.232	217	17,6
dav. 10-15, Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern 18, 21, 31 (ohne Güter der Metall-, Elektro- und Chemieindustrie)	1,1	529	524	598	475	455	74	16,3
24-30, Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie 32, 33	1,3	616	644	655	725	599	17	2,8
16, 17, 19, Hrst. v. Vorleistungsgütern, insb. v. chem. Erzeugnissen u. 20, 22, 23 Kunststoffwaren (ohne Güter der Metall- u. Elektroindustrie)	0,6	304	293	181	240	178	126	70,8
F Baugewerbe	5,3	2.541	2.543	2.437	2.358	2.693	- 152	- 5,6
G Handel, Instandhaltung, Reparatur von Kfz	9,1	4.352	4.188	3.648	4.267	3.625	727	20,1
H Verkehr und Lagerei	13,3	6.355	3.914	3.937	4.115	4.997	1.358	27,2
I Gastgewerbe	10,3	4.942	4.181	4.729	5.524	4.574	368	8,0
J Information und Kommunikation	5,5	2.630	3.243	2.681	2.777	2.531	99	3,9
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6,4	3.069	3.812	3.193	3.662	3.373	- 304	- 9,0
L,M Immobilien, freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	13,7	6.562	6.965	6.341	7.212	5.536	1.026	18,5
N (ohne sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen ANÜ) (ohne Arbeitnehmerüberlassung)	11,3	5.410	5.622	5.225	5.814	4.945	465	9,4
782,783 Arbeitnehmerüberlassung	8,1	3.879	3.879	3.801	3.892	4.300	- 421	- 9,8
O, U Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Ext. Organisationen	1,2	570	789	650	1.017	559	11	2,0
P Erziehung und Unterricht	2,6	1.219	1.937	1.647	1.669	1.204	15	1,2
86 Gesundheitswesen	3,3	1.564	1.705	1.661	1.674	1.533	31	2,0
87,88 Heime und Sozialwesen	3,1	1.490	2.631	1.625	1.548	1.453	37	2,5
R,S,T sonstige Dienstleistungen, Private Haushalte	3,3	1.574	2.127	1.629	1.861	1.514	60	4,0
keine Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*	*	*
davon nach Sektoren:								
A Land-, Forstwirtschaft und Fischerei	0,1	38	51	23	18	46	- 8	- 17,4
B - F Produzierendes Gewerbe	8,6	4.122	4.218	4.084	4.047	4.083	39	1,0
G - U Dienstleistungsbereich	91,3	43.616	44.993	40.767	45.032	40.144	3.472	8,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Anteil an der jeweiligen Gesamtsumme (Spaltenprozent)

²⁾ Als beendete Beschäftigungsverhältnisse im Sinne der Beschäftigungsstatistik zählen die Abmeldungen von einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis innerhalb eines Zeitraums. Mehrfachmessungen von Beschäftigten sind möglich.

³⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. Gleiches gilt, wenn in einer Region weniger als 3 Betriebe ansässig sind oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über den Branchenführer darstellt (Dominanzfall).

5.2 Beendete sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse nach der Klassifikation der Berufe (KIDB 2010)

Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
4. Quartal 2019

Anforderungsniveau/ Berufshauptgruppen/-gruppen (KIDB2010)	Anteile in % ¹⁾	beendete sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse ³⁾ im...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		4. Quartal 2019	3. Quartal 2019	2. Quartal 2019	1. Quartal 2019	4. Quartal 2018	absolut 6	in % 7
		1	2	3	4	5		
Insgesamt	100,0	47.776	49.262	44.874	49.097	44.273	3.503	7,9
darunter nach Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (KIDB 2010)								
Helfer	21,0	10.027	11.171	9.409	9.667	9.618	409	4,3
Fachkraft	50,5	24.131	23.422	22.126	24.866	22.319	1.812	8,1
Spezialist	13,5	6.448	6.462	5.850	6.282	5.674	774	13,6
Experte	14,9	7.140	8.135	7.455	8.230	6.631	509	7,7
davon nach Berufsfachlichkeit der ausgeübten Tätigkeit (KIDB 2010)								
11 Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	0,1	62	67	55	49	71	- 9	- 12,7
dar. 111 Landwirtschaft	0,1	45	47	29	25	52	- 7	- 13,5
12 Gartenbauberufe, Floristik	0,4	198	191	156	191	227	- 29	- 12,8
21 Rohstoffgewinn-, Glas-, Keramikverarbeitung	0,1	28	34	26	31	37	- 9	- 24,3
22 Kunststoff- u. Holzherst., -verarbeitung	0,3	123	135	125	150	151	- 28	- 18,5
23 Papier-, Druckberufe, tech. Mediengestalt.	0,6	273	307	285	286	278	- 5	- 1,8
24 Metallherzeugung, -bearbeitung, Metallbau	0,5	251	276	220	273	278	- 27	- 9,7
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	2,2	1.059	801	703	848	671	388	57,8
26 Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe	1,3	634	632	656	903	644	- 10	- 1,6
27 Techn. Entwickl. Konstr. Produktionssteuer.	1,0	474	486	471	465	408	66	16,2
28 Textil- und Lederberufe	0,1	46	61	82	51	54	- 8	- 14,8
29 Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	3,0	1.441	1.516	1.491	1.504	1.368	73	5,3
dar. 292 Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	0,5	224	256	317	156	188	36	19,1
dar. 293 Speisenzubereitung	2,5	1.206	1.248	1.167	1.334	1.173	33	2,8
31 Bauplanung, Architektur, Vermessungsberufe	0,7	346	404	432	495	324	22	6,8
32 Hoch- und Tiefbauberufe	3,5	1.682	1.490	1.552	1.383	1.819	- 137	- 7,5
33 (Innen-)Ausbauberufe	0,8	403	530	436	458	398	5	1,3
34 Gebäude- u. versorgungstechnische Berufe	0,9	433	403	496	561	444	- 11	- 2,5
41 Mathematik-Biologie-Chemie-, Physikberufe	0,8	369	467	368	448	397	- 28	- 7,1
42 Geologie-, Geografie-, Umweltschutzberufe	0,0	17	22	21	21	23	- 6	- 26,1
43 Informatik- und andere IKT-Berufe	3,4	1.628	2.002	1.695	1.754	1.490	138	9,3
51 Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)	11,8	5.661	3.911	3.784	3.976	4.106	1.555	37,9
dar. 513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	5,4	2.573	2.611	2.484	2.610	2.901	- 328	- 11,3
dar. Berufe in der Lagerwirtschaft (5131)	4,4	2.118	2.103	2.151	2.215	2.471	- 353	- 14,3
52 Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	3,8	1.835	1.291	1.493	1.145	1.115	720	64,6
dar. 521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	2,3	1.095	1.068	1.292	886	850	245	28,8
53 Schutz-, Sicherheits-, Überwachungsberufe	2,1	1.005	1.214	877	1.146	2.442	- 1.437	- 58,8
dar. 531 Obj., Pers., Brandschutz, Arbeitssicherh.	2,1	989	1.192	862	1.122	2.429	- 1.440	- 59,3
54 Reinigungsberufe	5,4	2.559	2.427	2.416	2.505	2.135	424	19,9
61 Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	2,7	1.286	1.276	1.255	1.498	1.072	214	20,0
62 Verkaufsberufe	5,6	2.676	2.710	2.257	2.691	2.251	425	18,9
63 Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	9,2	4.382	3.717	4.252	5.165	3.986	396	9,9
dar. 632 Hotellerie	1,4	690	747	785	703	612	78	12,7
dar. 633 Gastronomie	7,0	3.323	2.589	3.140	4.015	3.095	228	7,4
71 Berufe Unternehmensführung, -organisation	14,6	6.991	7.801	6.794	7.805	6.632	359	5,4
dar. 713 Unternehmensorganisation und -strategie	5,5	2.630	2.779	2.528	2.879	2.595	35	1,3
dar. 714 Büro und Sekretariat	7,3	3.496	4.145	3.466	3.918	3.319	177	5,3
72 Finanzdienstl. Rechnungsw., Steuerberatung	7,1	3.394	3.468	3.140	3.673	2.974	420	14,1
dar. 721 Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	5,0	2.367	2.384	2.048	2.488	2.010	357	17,8
dar. 722 Rechnungswesen, Controlling und Revision	1,7	813	854	884	893	791	22	2,8
73 Berufe in Recht und Verwaltung	2,6	1.247	1.477	1.232	1.548	1.173	74	6,3
dar. 732 Verwaltung	0,8	397	517	467	493	382	15	3,9
81 Medizinische Gesundheitsberufe	4,3	2.045	2.241	2.074	2.088	1.958	87	4,4
dar. 811 Arzt- und Praxishilfe	1,0	465	625	500	514	486	- 21	- 4,3
dar. 813 Gesundh., Krankenpf., Rettungsd., Geburtsh. dar. Gesundheits- und Krankenpflege ²⁾	1,9	922	981	852	916	888	34	3,8
dar. 814 Human- und Zahnmedizin	0,5	220	279	275	255	243	- 23	- 9,5

5.2 Beendete sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse nach der Klassifikation der Berufe (KIdB 2010)

Frankfurt am Main, Stadt (06412); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
4. Quartal 2019

Anforderungsniveau/ Berufshauptgruppen/-gruppen (KIdB2010)	Anteile in % ¹⁾	beendete sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse ³⁾ im...					Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal (Spalte 1 zu Spalte 5)	
		4. Quartal 2019	3. Quartal 2019	2. Quartal 2019	1. Quartal 2019	4. Quartal 2018	absolut 6	in % 7
		1	2	3	4	5		
Insgesamt	100,0	47.776	49.262	44.874	49.097	44.273	3.503	7,9
dar. 817 Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	0,3	143	103	143	124	92	51	55,4
82 Nichtmed.Gesundheit,Körperpfl.,Medizint.	1,8	843	1.034	931	816	863	- 20	- 2,3
dar. 821 Altenpflege	1,2	571	657	582	470	540	31	5,7
dar. 823 Körperpflege	0,4	206	234	261	250	231	- 25	- 10,8
83 Erziehung,soz.,hauswirt.Berufe,Theologie	1,9	896	2.392	1.110	1.164	918	- 22	- 2,4
dar. 831 Erziehung,Sozialarb.,Heilerziehungspf.	1,6	747	2.231	984	991	776	- 29	- 3,7
dar. Berufe i.d. Kinderbetr., -erziehung (8311)	0,9	410	1.125	608	622	452	- 42	- 9,3
84 Lehrende und ausbildende Berufe	2,2	1.037	1.501	1.347	1.343	1.038	- 1	- 0,1
dar. 841 Lehrtätigkeit an allgemeinbild. Schulen	0,3	136	377	322	223	166	- 30	- 18,1
dar. 842 Lehrt.berufsb.Fächer,betr.Ausb.,Betr.päd	0,1	52	72	88	89	51	1	2,0
dar. 843 Lehr-, Forschungstätigkeit an Hochschulen	1,5	714	820	785	844	703	11	1,6
91 Geistes-Gesellschafts-Wirtschaftswissen.	0,5	216	307	211	253	206	10	4,9
92 Werbung,Marketing,kaufm.,red.Medienberufe	3,1	1.498	1.676	1.538	1.596	1.420	78	5,5
93 Produktdesign, Kunsthandwerk	0,1	56	98	77	62	55	1	1,8
94 Darstellende, unterhaltende Berufe	1,4	645	812	776	692	811	- 166	- 20,5
01 Angehörige der regulären Streitkräfte	0,0	7	13	6	8	5	2	40,0
XX Ohne Angabe	0,1	30	72	34	52	31	- 1	- 3,2

¹⁾ Anteil an der jeweiligen Gesamtsumme (Spaltenprozent)

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

²⁾ Gesundheits- und Krankenpflege = Summe der Berufsuntergruppen 8130,8131,8132,8138

³⁾ Als beendete Beschäftigungsverhältnisse im Sinne der Beschäftigungsstatistik zählen die Abmeldungen von einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis innerhalb eines Zeitraums. Mehrfacherfassungen von Beschäftigten sind möglich.

¹⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

.X Veränderungswert >250%. In begründeten Ausnahmefällen kann von der Regel abgewichen werden.

6. Sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnte Beschäftigte sowie begonnene und beendete sv-pflichtige Beschäftigungsverhältnisse

Frankfurt am Main, Stadt (06412); (Gebietsstand Juni 2020)
Zeitreihe mit fiktivem Gebietsstand¹⁾

Stichtag Ende ... / Quartal	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Stichtag)							geringfügig entlohnte Beschäftigte (Stichtag)			Beschäftigungsverhältnisse (Quartal)	
	Insgesamt	Männer	Frauen	Vollzeit ²⁾	Teilzeit ²⁾	unter 25 Jahre	50 bis unter 65 Jahre	Insgesamt	ausschließlich	im Nebenjob	begonnene	beendete
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2009 Dez. / 4. Quartal	494.708	272.160	222.548	395.225	97.096	42.174	107.807	74.313	48.729	25.584	31.027	32.811
2010 Mrz. / 1. Quartal	490.781	270.173	220.608	392.697	95.711	40.381	107.919	72.273	47.444	24.829	37.665	42.093
Jun. / 2. Quartal	491.084	270.661	220.423	391.342	97.386	38.850	109.344	73.122	48.123	24.999	34.659	35.031
Sep. / 3. Quartal	495.136	273.397	221.739	395.679	97.068	42.691	109.778	69.733	44.350	25.383	45.066	42.257
Dez. / 4. Quartal	495.339	272.678	222.661	392.036	100.913	41.368	110.571	70.599	45.061	25.538	35.009	35.748
2011 Mrz. / 1. Quartal	495.053	272.515	222.538	382.957	110.710	39.789	111.629	70.071	44.599	25.472	40.854	42.305
Jun. / 2. Quartal	497.020	274.480	222.540	383.272	112.415	38.370	113.616	71.370	45.570	25.800	36.530	34.503
Sep. / 3. Quartal	504.666	278.576	226.090	390.683	113.419	42.697	115.366	71.669	44.958	26.711	50.070	43.720
Dez. / 4. Quartal	506.062	278.524	227.538	390.794	114.971	42.027	116.725	72.742	45.804	26.938	34.281	35.016
2012 Mrz. / 1. Quartal	508.524	280.103	228.421	390.598	117.623	41.803	118.597	71.640	45.114	26.526	42.513	41.795
Jun. / 2. Quartal	509.462	280.675	228.787	389.995	119.200	39.918	120.520	73.025	46.289	26.736	34.560	35.393
Sep. / 3. Quartal	515.767	283.834	231.933	395.212	120.304	44.258	122.123	73.859	46.001	27.858	44.825	39.203
Dez. / 4. Quartal	516.975	283.474	233.501	394.567	122.283	43.319	123.887	74.704	46.376	28.328	33.714	34.901
2013 Mrz. / 1. Quartal	515.908	283.007	232.901	392.971	122.512	41.516	125.306	74.005	46.081	27.924	39.903	42.135
Jun. / 2. Quartal	516.239	283.498	232.741	391.831	123.969	39.864	127.538	75.503	47.505	27.998	35.945	36.259
Sep. / 3. Quartal	524.136	287.839	236.297	395.589	126.994	43.493	129.668	76.112	47.150	28.962	46.482	40.993
Dez. / 4. Quartal	524.265	287.246	237.019	393.917	128.786	42.634	131.586	77.387	48.306	29.081	34.954	35.153
2014 Mrz. / 1. Quartal	523.577	287.388	236.189	392.869	129.177	41.212	133.207	76.385	47.717	28.668	41.904	41.868
Jun. / 2. Quartal	528.007	290.389	237.618	395.526	130.973	40.143	136.121	77.960	48.956	29.004	36.060	34.340
Sep. / 3. Quartal	537.150	295.159	241.991	403.158	133.819	43.131	138.619	78.201	48.196	30.005	48.793	42.946
Dez. / 4. Quartal	537.809	295.010	242.799	401.904	135.878	42.623	140.373	79.230	48.876	30.354	36.709	36.043
2015 Mrz. / 1. Quartal	539.267	295.549	243.718	401.651	137.596	41.545	141.764	77.506	47.496	30.010	45.979	44.875
Jun. / 2. Quartal	541.805	297.112	244.693	403.142	138.653	40.553	144.173	78.779	48.299	30.480	39.082	36.957
Sep. / 3. Quartal	547.704	300.168	247.536	406.553	141.147	43.130	146.361	78.720	47.473	31.247	50.139	44.197
Dez. / 4. Quartal	549.666	300.613	249.053	406.327	143.336	43.299	147.962	79.320	47.938	31.382	40.078	37.459
2016 Mrz. / 1. Quartal	549.812	300.933	248.879	406.272	143.539	41.718	150.180	78.236	47.037	31.199	48.271	47.799
Jun. / 2. Quartal	552.059	302.567	249.492	407.550	144.509	40.754	152.844	79.485	47.995	31.490	40.651	39.845
Sep. / 3. Quartal	559.561	307.132	252.429	413.560	146.001	44.133	155.164	78.969	46.624	32.345	50.623	44.775
Dez. / 4. Quartal	559.544	306.404	253.140	412.247	147.297	43.863	156.725	79.463	47.071	32.392	39.328	38.989
2017 Mrz. / 1. Quartal	562.874	308.737	254.137	414.619	148.255	43.095	159.429	78.257	46.100	32.157	50.118	48.367
Jun. / 2. Quartal	564.826	310.153	254.673	415.809	149.017	41.873	162.053	79.515	46.782	32.733	41.943	40.365
Sep. / 3. Quartal	573.907	315.056	258.851	422.285	151.622	45.387	164.861	79.704	46.004	33.700	54.046	47.739
Dez. / 4. Quartal	575.532	315.445	260.087	421.762	153.770	45.619	166.517	80.476	46.367	34.109	42.170	40.844
2018 Mrz. / 1. Quartal	580.206	318.998	261.208	425.674	154.532	44.544	169.650	79.558	45.548	34.010	51.025	49.013
Jun. / 2. Quartal	584.220	321.888	262.332	428.771	155.449	43.894	172.074	80.907	46.263	34.644	47.521	44.476
Sep. / 3. Quartal	595.124	328.699	266.425	436.742	158.382	47.443	175.099	80.753	45.214	35.539	58.412	49.435
Dez. / 4. Quartal	596.722	328.883	267.839	436.297	160.425	47.566	176.124	81.684	45.756	35.928	47.315	44.273
2019 Mrz. / 1. Quartal	600.365	331.435	268.930	439.034	161.331	46.776	178.792	81.354	45.368	35.986	51.757	49.097
Jun. / 2. Quartal	602.428	332.912	269.516	439.990	162.438	45.503	180.792	82.485	46.003	36.482	45.775	44.874
Sep. / 3. Quartal	611.471	337.806	273.665	446.702	164.769	48.674	183.167	83.089	45.291	37.798	56.768	49.262
Dez. / 4. Quartal	614.271	339.191	275.080	447.692	166.579	48.851	184.961	84.257	45.978	38.279	48.757	47.776

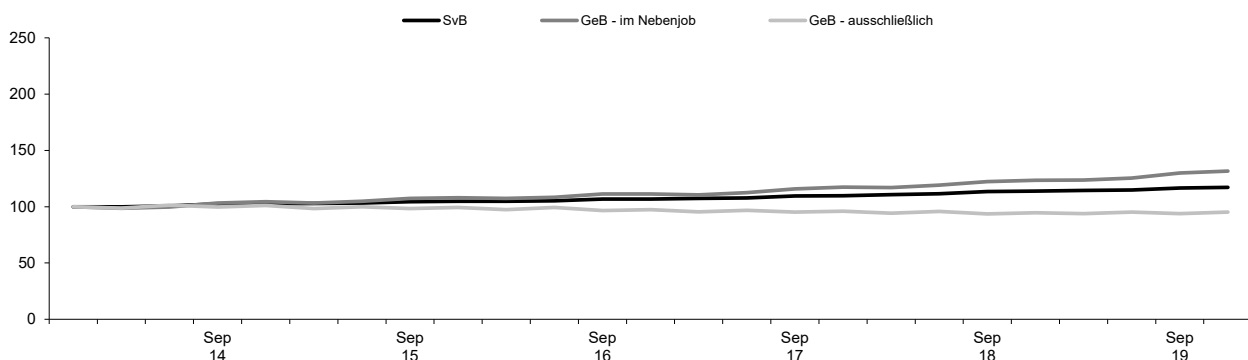
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zeitreihe bildet abweichend von den anderen Tabellen dieses Produkts nicht den Gebietsstand zum jeweiligen Stichtag sondern zum o. g. festen Zeitpunkt ab und ermöglicht somit einen Vergleich unabhängig von in der Vergangenheit erfolgten Gebietsstandsänderungen.

²⁾ Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Anzahl der Beschäftigten ohne Angabe zur Arbeitszeit (Vollzeit/Teilzeit) seit dem Stichtag September 2014 deutlich gesunken. Darüber hinaus kommt es von Dezember 2010 auf Januar 2011 im Zusammenhang mit Einführung des Tätigkeitsschlüssels 2010 zu einem einmaligen umstellungsbedingten Niveaueffekt bei der Teilzeitquote, welcher bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auf Bundesebene rund plus zwei Prozentpunkte beträgt (weitere Hintergründe hierzu siehe im Methodenbericht „Revision der Beschäftigungsstatistik 2017“).

³⁾ Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Entwicklung der sozialversicherungspflichtigen und der geringfügig entlohnten Beschäftigten (Dez 13: 100%)





Methodische Hinweise Befristung

Die Information über die Befristung wurde erstmals im Zuge der Umstellung des Tätigkeitsschlüssels (TS 2010) aufgenommen. Auswertungen sind rückwirkend ab Oktober 2012 möglich.

Eine Beschäftigung kann befristet oder unbefristet sein. Die genauen Definitionen lauten:

- **Unbefristete Beschäftigung**

Der Arbeitsvertrag wurde auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

- **Befristete Beschäftigung**

Der Arbeitsvertrag wurde auf bestimmte Zeit abgeschlossen (kalendermäßig befristete Arbeitsverträge oder zweckbefristete Arbeitsverträge).

Befristung der begonnenen Beschäftigungsverhältnisse

Die Befristung ist für begonnene Beschäftigungsverhältnisse auswertbar. Für Auswertungen empfiehlt sich ein eingeschränkter Personenkreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit dem Ausschluss von Personengruppen, die eine an sich befristete Beschäftigung haben. Diese wären:

- sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Ausbildung
- Praktikanten
- Personen, die ein freiwilliges soziales, ein freiwilliges ökologisches Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst leisten
- Teilnehmende an zeitlich befristeten arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen bei einem Rehabilitationsträger (Personengruppenschlüssel 204)

Befristung der Beschäftigungsverhältnisse und Beschäftigten im Bestand

Für den Bestand in Beschäftigung ergeben sich überhöhte Werte bei der Befristung. Dies hängt mit den Meldungen der Arbeitgeber zur Sozialversicherung zusammen.

Zeitpunkt der Gültigkeit für die Angabe zur Befristung:

- Beginnzeitpunkt der Meldung bei Anmeldungen zur Sozialversicherung
- Endezeitpunkt der Meldung bei allen übrigen Meldungen

Bei Anmeldungen einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung ist die Angabe zur Befristung zum Beginnzeitpunkt der Meldung zu melden. Damit ist für begonnene Beschäftigungen eine gesicherte Aussage möglich. Im Jahresverlauf nimmt die Qualität der Angabe allerdings für laufende Beschäftigungen ab. Zudem ist es notwendig, dass die Arbeitgeber die Angabe zur Befristung bei jeder Meldung überprüfen und entsprechend aktualisieren, ansonsten werden die Befristungen bei länger bestehenden Beschäftigungen überzeichnet. In den Daten ist eine solche Überzeichnung festzustellen. Es gibt einen Teil an Arbeitgebern, die die Angabe nicht regelmäßig aktualisieren und damit steigt der Anteil der befristeten Beschäftigungen beim Bestand der Beschäftigten und der Beschäftigungsverhältnisse in der Statistik über die Zeit hinweg stetig leicht an.

Weitere Informationen finden im Methodenbericht "Befristete Beschäftigung":

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Methodenbericht-Befristete->

Stand: Januar 2019

Methodische Hinweise zu begonnenen und beendeten Beschäftigungsverhältnissen

Im Gegensatz zu den Bestandsdaten der Beschäftigungsstatistik werden begonnene und beendete Beschäftigungsverhältnisse zeitraumbezogen ausgewertet (Monat, Quartal oder Jahr). Während beim Bestand an Beschäftigten eine Person – unabhängig von der Anzahl der Beschäftigungsverhältnisse – zum Stichtag nur einmal gezählt wird (Personenkonzept), ist es bei den Bewegungsdaten durchaus möglich, dass eine Person mehrfach gezählt wird (Fallkonzept). Dies ist der Fall, wenn die Person im Betrachtungszeitraum mehr als ein Beschäftigungsverhältnis beginnt bzw. beendet.

Ergebnisse zu den begonnenen und beendeten Beschäftigungsverhältnissen liegen mit einer Wartezeit von sechs Monaten vor. Eine Betrachtung ist in der Regel nur nach dem Arbeitsort sinnvoll, weil die Beschäftigungsverhältnisse sich primär auf den Sitz des Betriebes beziehen. Für bestimmte Fragestellungen, beispielsweise wenn die begonnenen Beschäftigungen den Arbeitslosen gegenüber gestellt werden, kann dennoch der Wohnort der Beschäftigten betrachtet werden.

□

Ein **begonnenes Beschäftigungsverhältnis** wird gezählt, wenn eine Anmeldung mit Abgabegrund „Anmeldung wegen Beginn einer Beschäftigung“ im Rahmen des Meldeverfahrens zur Sozialversicherung durch den Arbeitgeber abgegeben wurde, deren Beginn-Datum der Beschäftigung innerhalb des Betrachtungszeitraums liegt. Entsprechend wird ein **beendetes Beschäftigungsverhältnis** gezählt, wenn eine Abmeldung mit Abgabegrund „Abmeldung wegen Ende einer Beschäftigung“ abgegeben wurde, deren Ende der Beschäftigung innerhalb des Betrachtungszeitraums liegt.

Ein beendetes und ein begonnenes Beschäftigungsverhältnis werden aber auch dann gezählt, wenn ein Wechsel zwischen folgenden Beschäftigungsarten stattfindet:

- sozialversicherungspflichtiges Ausbildungsverhältnis
- sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis (keine Ausbildung)
- geringfügig entlohntes Beschäftigungsverhältnis
- kurzfristiges Beschäftigungsverhältnis

So werden zum Beispiel immer dann ein beendetes und ein begonnenes Beschäftigungsverhältnis gezählt, wenn ein Beschäftigter seine Ausbildung beendet und anschließend weiterbeschäftigt wird. Dabei ist gleichgültig, ob dies beim selben oder bei einem anderen Arbeitgeber geschieht.

Gleichzeitige An- und Abmeldungen, welche das Meldeverfahren für bestimmte, im Voraus befristete Beschäftigungsverhältnisse vorsieht, werden generell als Beginn und Ende eines Beschäftigungsverhältnisses gezählt.

Damit ist das neue Messkonzept wesentlich genauer und bildet sämtliche Übergänge konsequent und vollständig ab. Zu beachten ist in diesem Zusammenhang auch, dass ein beendetes Beschäftigungsverhältnis nicht (wie vor der Revision 2014) am letzten Arbeitstag in der Statistik gezählt wird, sondern erst am Tag danach. So werden z. B. alle Beschäftigungsverhältnisse, welche mit Ablauf des 31.12. enden, erst im Januar als Abgang gezählt.

Bei der Bewertung der Zahl der begonnenen und beendeten Beschäftigungsverhältnisse ist zu berücksichtigen, dass aufgrund des Verfahrens zur Betriebsnummernvergabe z. B.

- bei der Aufspaltung von Betrieben bzw. Betriebsstätten oder
- bei der Fusion von Betrieben bzw. Betriebsstätten

unter Umständen eine Abmeldung und nachfolgende (Neu-)Anmeldung von Beschäftigten unter einer neuen Betriebsnummer durch den Arbeitgeber erfolgt. Die Beschäftigten haben ihren Arbeitsplatz jedoch nicht gewechselt, und auch das Beschäftigungsverhältnis wurde nicht unterbrochen. Faktisch ist also weder ein Beschäftigungsverhältnis beendet noch eines begonnen worden, die Bewegungen werden aber statistisch gezählt.

Auch An- und Abmeldungen in Verbindung mit der Eröffnung eines Insolvenzverfahrens führen zu einer Überzeichnung der begonnenen und beendeten Beschäftigungsverhältnisse, soweit eine neue Betriebsnummer vergeben wird.

Neben den begonnenen und beendeten Beschäftigungsverhältnissen kann auch der **Bestand an Beschäftigungsverhältnissen** (nicht zu verwechseln mit dem Bestand an Beschäftigten) zum Stichtag ausgewertet werden. Es sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die Formel „Bestand (t)“ = „Bestand (t-1)“ - „Abgang (t)“ + „Zugang (t)“ (Stock-Flow-Modell) nur dann aufgeht, wenn alle Komponenten aus einem Datenstand ermittelt werden. Da in der Beschäftigungsstatistik grundsätzlich mit 6 Monaten Wartezeit ausgewertet wird, ist dies nicht der Fall und obige Formel geht nicht auf. Die rechnerischen Abweichungen sind dabei gering, variieren aber von Stichtag zu Stichtag.

Datenschutz

Die Bestandsdaten der Beschäftigungsstatistik unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte unter 3 und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, mit * anonymisiert. Gleiches gilt, wenn in einer Region oder in einem Wirtschaftszweig weniger als 3 Betriebe ansässig sind oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall). Grundsätzlich gelten auch bei den Bewegungsdaten die gleichen Regeln der statistischen Geheimhaltung wie bei den Bestandsdaten. Es ist daher eine Dominanzprüfung anzuwenden. Wenn im Bestand eine Geheimhaltung notwendig wird, so ist das in der Regel auch für die jeweiligen Bewegungsdaten anzunehmen. Für die Prüfung bei den begonnenen und beendeten Beschäftigungsverhältnissen wird der jeweilige Stichtag zum Quartalsende herangezogen. Bei Zeiträumen über mehrere Quartale hinweg wären alle Stichtage der Quartalsenden zu prüfen. Näherungsweise könnte auch die Prüfung eines repräsentativen Stichtages im Zeitraum herangezogen werden.

□

Weiterführende Informationen zur Statistik der sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigung finden Sie unter:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Qualitaetsberichte/Generische-Publikationen/Qualitaetsbericht-Statistik-Beschaeftigung.pdf>

Methodische Hinweise - Sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte

Grundlage der Statistik bildet das Meldeverfahren zur Sozialversicherung, in das alle Arbeitnehmer (einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten) einbezogen sind, die der Kranken- oder Rentenversicherungspflicht oder Versicherungspflicht nach dem SGB III unterliegen. Auf Basis der Meldungen zur Sozialversicherung durch die Betriebe wird vierteljährlich (stichtagsbezogen) mit 6 Monaten Wartezeit der Bestand an sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten ermittelt.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte umfassen alle Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind. Dazu gehören insbesondere auch Auszubildende, Altersteilzeitbeschäftigte, Praktikanten, Werkstudenten und Personen, die aus einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis zur Ableistung von gesetzlichen Dienstpflichten (z. B. Wehrübung) einberufen werden. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamte, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldaten sowie Wehr- und Zivildienstleistende (siehe o. g. Ausnahme).

Midijobs sind sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse, deren regelmäßiges monatliches Arbeitsentgelt zwischen 450 und 850 Euro liegt (bis 31.12.2012: zwischen 400 und 800 Euro) und für die der Arbeitnehmer (ohne Auszubildende) auf die Anwendung der Gleitzone Regelung nicht verzichtet hat.

Die Betriebe machen jährlich Angaben darüber, ob das Arbeitsentgelt während des Meldezeitraums in der Gleitzone lag, und zwar in allen Entgeltabrechnungszeiträumen (**echte Gleitzonefälle**), oder ob sowohl Entgeltabrechnungszeiträume in der Gleitzone als auch darunter oder darüber vorlagen (**Mischfälle**), oder ob das Arbeitsentgelt nicht innerhalb der Gleitzone lag (keine Gleitzonefälle) bzw. ob auf die Anwendung der Gleitzone Regelung in der gesetzlichen Rentenversicherung verzichtet wurde.

Auswertungen zu den Midijobs können nicht quartalsweise, sondern nur zum Stichtag 31.12. vorgenommen werden. Nur für diesen Stichtag liegen weitgehend vollzählige Angaben über Beschäftigungen in der Gleitzone vor. Auswertungen zu den Midijobs liegen ab dem Stichtag 31.12.2003 vor.

Zu den **geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen** zählen Arbeitsverhältnisse mit einem niedrigen Lohn (**geringfügig entlohnte Beschäftigung**) oder mit einer kurzen Dauer (**kurzfristige Beschäftigung**). Beide werden auch als "**Minijob**" bezeichnet.

Eine **geringfügig entlohnte Beschäftigung** nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung (§ 14 SGB IV) regelmäßig im Monat die Geringfügigkeitsgrenze nicht überschreitet. Die Geringfügigkeitsgrenze beträgt bis einschließlich zum 31.12.2012 400 Euro und ab dem 01.01.2013 450 Euro. Regelmäßig bedeutet, dass, wenn die Grenze von 450 Euro nur gelegentlich und nicht vorhersehbar überschritten wird, trotzdem eine geringfügig entlohnte Beschäftigung vorliegt.

Eine Berichterstattung der **ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten** erfolgt seit dem Stichtag 30.06.1999, **geringfügig entlohnte Beschäftigte im Nebenjob** können ab dem Stichtag 30.06.2003 ausgewertet werden.

Auch die **Minijob-Zentrale der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See** veröffentlicht Daten über geringfügig entlohnte Beschäftigte im Rahmen eines vierteljährlichen Geschäftsberichts. Diese Daten stellen keine amtliche Statistik dar und sind nicht geeignet, statistische Aussagen über die Entwicklung der Arbeitsmarkt- und Beschäftigungssituation in Deutschland zu treffen. Ebenso wenig sind sie eine verlässliche Grundlage für Erwerbstätigenrechnungen oder Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (VGR). Sie liefern vielmehr Informationen über die Geschäftsprozesse der Minijob-Zentrale; es handelt sich somit um Geschäftsdaten. Daher sind die Daten auch nicht mit den statistischen Daten der BA, welche die amtliche Statistik über geringfügig entlohnte Beschäftigte führt, vergleichbar.

Eine **kurzfristige Beschäftigung** liegt nach § 8 Abs. 1 Nr. 2 SGB IV vor, wenn die Beschäftigung für eine Zeitdauer ausgeübt wird, die im Laufe eines Kalenderjahres, oder auch kalenderjahrüberschreitend, auf nicht mehr als drei Monate oder insgesamt 70 Arbeitstage nach ihrer Eigenart begrenzt zu sein pflegt oder im Voraus vertraglich (z. B. durch einen auf längstens ein Jahr befristeten Rahmenarbeitsvertrag) begrenzt ist (im Zeitraum vor dem 01.01.2015 lagen die Fristen bei zwei Monaten oder insgesamt 50 Arbeitstagen).

Auswertungen zu ausschließlich kurzfristig Beschäftigten sind ab Januar 2000 möglich. Kurzfristig Beschäftigte insgesamt sowie kurzfristig Beschäftigte im Nebenjob sind ab April 2003 auswertbar.

Diese weitere Unterteilung der Daten über kurzfristig Beschäftigte in ausschließlich und im Nebenjob kurzfristig Beschäftigte ist allerdings aus Geheimhaltungsgründen nicht zu empfehlen, da die Fallzahlen relativ gering sind.

Werden von einer Person **mehrere geringfügige Beschäftigungen** ausgeübt, gelten folgende Regeln:

1. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung ist neben einer kurzfristigen Beschäftigung erlaubt.
2. Bei der gleichzeitigen Ausübung von mehreren geringfügig entlohnten Beschäftigungen darf die Geringfügigkeitsgrenze von 450 EUR nicht überschritten werden.
3. Bei der Ausübung von mehreren kurzfristigen Beschäftigungen darf die Grenze von drei Monaten oder 70 Arbeitstagen, innerhalb des vorgegebenen Zeitraumes, nicht überschritten werden.

Neben einer nicht geringfügigen versicherungspflichtigen (Haupt-)Beschäftigung ist die Ausübung einer geringfügigen (Neben-)Beschäftigung zulässig. Für den Fall, dass ein Arbeitnehmer neben einer nicht geringfügigen versicherungspflichtigen Beschäftigung bei anderen Arbeitgebern geringfügig entlohnte Beschäftigungen ausübt, gilt für die Bereiche der Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung, dass geringfügig entlohnte Beschäftigungen - mit Ausnahme *einer* geringfügig entlohnten Beschäftigung - mit einer nicht geringfügigen versicherungspflichtigen Beschäftigung zusammenzurechnen sind. Vgl. Richtlinien für die versicherungsrechtliche Beurteilung von geringfügigen Beschäftigungen (Geringfügigkeits-Richtlinien) vom 20. Dezember 2012.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr geringfügigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung ausgewiesen.

Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden Zahlenwerte unter 3 und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, mit * anonymisiert. Gleiches gilt, wenn in einer Region oder in einem Wirtschaftszweig weniger als 3 Betriebe ansässig sind oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall). Hierbei gilt: Bei 3 bis 9 Betrieben, die hinter einer Beschäftigtenzahl stehen, darf keiner der Betriebe 50 oder mehr Prozent der Beschäftigten auf sich vereinen. Bei 10 oder mehr Betrieben dürfen auf keinen Betrieb 85 oder mehr Prozent der Beschäftigten entfallen.

Weiterführende Informationen zur Statistik der sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigung finden Sie unter:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Qualitaetsberichte/Generische-Publikationen/Qualitaetsbericht-Statistik-Beschaeftigung.pdf>



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.